

STATISTISCHER WOCHENDIENST

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

3. Jahrgang, Heft 32



8. August 1952

Ernteaussichten für Getreide und Frühkartoffeln

Die ersten Erntevorschätzungen für Getreide, die von den Berichterstatlern der Statistischen Landesämter Ende Juni abgegeben wurden, liegen im Vergleich zum Vorjahr gebietsweise recht unterschiedlich. Die sich daraus als Bundesdurchschnitt ergebenden Hektarerträge übersteigen sowohl beim Brotgetreide wie beim Futtergetreide die entsprechenden Junischätzungen des vergangenen Jahres. Es ist aber gegenwärtig schwer zu sagen, ob der in diesen Schätzungen zum Ausdruck kommende Entwicklungsvorsprung gegenüber dem Vorjahr sich noch über die nach dieser Ernteschätzung einsetzende Hitzewelle und die damit verbundenen gebietsweise stark aufgetretenen Trockenheitsschäden behauptet hat. Über die tatsächliche Höhe der diesjährigen Hektarerträge beim Getreide kann erst frühestens Anfang September das vorläufige Ergebnis der „Besonderen Erntermittlung“ Aufschluß geben, die auf Probeschnitten und Probedruschen beruht.

Im einzelnen lagen die Ertragsschätzungen von Ende Juni in den bereits von der Frühjahrstrockenheit betroffenen Gebieten (Rheinland-Pfalz, Hessen und in Teilen von Nordrhein-Westfalen) für die Wintergetreidearten etwa auf der Höhe der Junischätzungen des Vorjahres und für die Sommergetreidearten etwas darunter. Andererseits übertrafen diese Schätzungen in den übrigen Gebieten, und zwar sowohl im Süden in Baden-Württemberg und in Bayern als auch im Norden in Niedersachsen und Schleswig-Holstein beachtlich die Schätzungen von Juni 1951. Am günstigsten lauteten dabei die Schätzungen für Bayern, wo sich aber seitdem die Trockenheit am stärksten nachteilig auf die Erträge ausgewirkt haben dürfte.

Ein Vergleich der Gesamterntemengen dieses Jahres mit denen des Vorjahres wird dadurch erschwert, daß es 1952 im Gegensatz zu den beiden letzten Jahren möglich war, durch eine repräsentative Nachprüfung der Bodenbenutzungserhebung die tatsächlichen Anbauflächen vollständig zu erfassen; genaue Zahlen darüber werden aber auch erst Anfang September zur Verfügung stehen.

Bei der Beurteilung der diesjährigen Getreideernte ist also nicht nur zu berücksichtigen, daß die Hektarerträge im Augenblick noch schwer zu beurteilen sind, sondern daß auch erst endgültig festgestellt werden muß, wie groß die Anbauflächen sind. Bei einer vorläufigen Festlegung dieser beiden Faktoren dürfte sich aber ergeben, daß die diesjährige Getreideernte insgesamt die vorjährige etwa erreicht, was allerdings in erster Linie auf eine Ausweitung der Anbauflächen zurückzuführen ist.

Die ersten Vorschätzungen über die Hektarerträge der Frühkartoffeln zeigen, daß auch in diesem Jahre, im ganzen gesehen, befriedigende Erträge erreicht wurden. Im Durchschnitt des Bundesgebietes lagen die Junivorschätzungen nur um etwa 5 vH unter den Junischätzungen des Vorjahres. Dabei erreichten oder übertrafen in Bayern, Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen die diesjährigen Vorschätzungen die von 1951, während sie in den übrigen Ländern darunter lagen. Da die Anbaufläche von Frühkartoffeln gegenüber dem Vorjahr nach vorläufigen Feststellungen um etwa 10 vH eingeschränkt worden ist, beträgt nach den bisherigen Berechnungen die Frühkartoffelernte nur rd. 1 Mill. t gegenüber rd. 1,2 Mill. t im vergangenen Jahr.

Preisindexziffer für den Wohnungsbau

Der für Mai 1952 berechnete Preisindex für den Wohnungsbau ist gegenüber Februar 1952 nur um 0,2 vH von 236 auf 237 (Basis 1936=100) gestiegen. Damit ist erstmals seit Mitte 1950 eine gewisse Beruhigung in der Entwicklung der Wohnungsbaupreise erkennbar geworden.

Bei den einzelnen Kostengruppen wurde die Steigerung des Lohnindex um 2,9 vH von 217 auf 223 durch den Rückgang der Indexziffer der Baustoffe um 1,2 vH von 266 auf 263 und den der Indexziffer der Handwerkerarbeiten um 1,0 vH von 223 auf 221 zum größten Teil aufgehoben. Die Preisentwicklung der einzelnen Baustoffe war nicht einheitlich. Dem größten Rückgang mit 3,4 vH bei Mauersteinen stand eine Erhöhung von rd. 15 vH bei Baueisen gegenüber. Die Baukosten haben sich ebenfalls nur geringfügig erhöht.

Zahlungsschwierigkeiten

Die Zahlungsschwierigkeiten im Bundesgebiet sind im Juni 1952 gegenüber dem Vormonat zurückgegangen. Es wurden 429 neue Insolvenzfälle gegenüber 472 im Mai 1952 festgestellt; hinter den Zahlungseinstellungen im Juni des Vorjahres blieben sie um 43 vH zurück. Unter Einbeziehung der Anschlußkonkurse wurden im Juni 337 Konkurse und 111 Vergleichsverfahren gezählt. Im Vormonat wurden dagegen 369 Konkurse und 127 Vergleiche ermittelt.

Innerhalb der Wirtschaftsgruppen sanken die Insolvenzen am stärksten bei den Handwerksbetrieben (25 vH) und beim Großhandel (15 vH).

Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		16. 7. bis 22. 7.	23. 7. bis 29. 7.	30. 7. bis 5. 8.	16. 6. bis 22. 6.	23. 6. bis 29. 6.	30. 6. bis 6. 7.	7. 7. bis 13. 7.	14. 7. bis 20. 7.	21. 7. bis 27. 7.	28. 7. bis 3. 8.
Industrie und Energiewirtschaft											
Steinkohlenförderung	Tonnen	2 270 418	2 259 418	2 204 268	2 423 444	2 416 100	2 323 755p	2 321 447p	2 355 804	2 361 143	2 342 153p
Rohisenerzeugung ¹⁾ ²⁾	1000 t	142,8	147,1	146,5	170,2	170,8	164,5	165,3	175,9	175,0	177,1
Rohstahlerzeugung (Stahlrohblöcke) ¹⁾	"	181,2	187,4	184,0	212,3	212,6	199,3	203,8	219,0	215,0	215,2
Walzstahlerzeugung ¹⁾ :											
Fertigwaren	"	84,4	81,7	79,3	97,3	100,9	90,9	91,6	99,2	103,8	98,9
Halbzeug zum Absatz	"	66,5	72,8	62,0	79,0	82,4	71,1	68,2	74,6	70,4	75,5
Stromverbrauch aus dem öffentl. Netz ³⁾ ⁴⁾	Mill. kWh	634,9	634,6	635,7	679,5	682,7	677,0	689,9	686,5	686,4	...
Verkehr⁴⁾											
Güterwagenanforderung	Wagen	348 135	351 780	352 125	360 521	369 782	356 840	352 840	360 120	359 487	...
Güterwagenstellung	"	345 476	348 230	344 163	357 609	363 384	348 587	348 988	353 464	352 812	...
Geld- und Kredit											
Zahlungsmittelumlauf ⁵⁾	Mill. DM	8 177	7 791	8 797	9 646	9 156	10 406	10 080	7 940	9 303	...
DM-Notenkurse in der Schweiz	sfrs je 100 DM	94,25	92,00	92,00	92,50	93,50	93,00	93,25	96,00	95,25	96,00
Wochenausweis der Bank deutscher Länder											
Aktiva:											
Gold ⁶⁾	Mill. DM	—	—	—	387,7	387,7	387,7	387,7	492,3	492,3	...
Guthaben in ausl. Währung ⁶⁾	"	1 756,0	1 839,0	1 925,7	2 581,5	2 765,7	2 826,1	2 900,3	2 958,8	3 070,7	...
Sorten, ausl. Wechsel und Schecks ⁶⁾	"	179,5	179,8	172,7	279,7	269,8	286,4	288,1	278,3	298,5	...
Forderungen aus der Abwicklung des											
Auslandsgeschäftes	"	12,9	10,4	14,7	33,0	13,6	18,8	18,8	34,8	10,0	...
Postscheckguthaben	"	68,2	100,0	31,7	66,4	71,4	34,5	48,8	57,7	58,8	...
Inlandswechsel	"	3 146,2	3 016,7	3 044,7	2 530,4	2 551,0	2 693,5	2 596,3	2 724,7	2 292,7	...
Schatzwechsel der Bundesverwaltung	"	207,3	91,0	125,7	170,3	74,4	190,8	194,1	140,5	14,2	...
Deutsche Scheidemünzen	"	100,4	103,1	90,3	121,8	127,9	108,7	105,1	120,5	123,1	...
Lombardforderungen gegen Ausgleichs-	"	539,3	500,2	783,0	415,8	319,9	627,5	346,0	399,7	334,4	...
forderungen	"										
Vorschüsse und kurzfristige Kredite an	"	810,7	668,0	1 090,7	392,5	393,3	398,9	388,7	418,2	420,2	...
die öffentliche Hand	"										
Wertpapiere	"	335,0	335,0	335,0	19,5	19,5	16,1	16,1	—	—	...
Forderungen gegen die öffentliche Hand:											
Ausgleichsforderungen	"	5 049,3	5 260,8	5 225,7	4 651,7	4 265,7	4 616,4	4 587,7	4 377,5	4 209,9	...
unverzinsliche Schuldverschreibungen	"	627,6	627,6	627,6	622,4	622,4	622,4	622,4	622,4	622,4	...
Sonstige Aktiva	"	128,3	135,2	138,9	136,9	136,8	152,5	154,0	155,5	155,1	...
Aktiva insgesamt	"	12 960,7	12 866,8	13 606,4	12 409,8	12 019,2	12 980,3	12 654,0	12 484,1	12 092,4	...
Passiva:											
Banknotenumlauf ⁷⁾	"	7 782,6	7 394,1	8 383,8	9 081,5	8 587,5	9 804,6	9 471,4	9 127,3	8 688,0	...
Einlagen											
der Landeszentralbanken	"	462,5	513,3	277,6	508,6	630,0	258,9	379,6	489,1	614,5	...
der Dienststellen des Bundes	"	961,4	1 235,4	1 288,2	997,6	981,3	1 025,1	910,1	911,6	800,3	...
allierter Dienststellen	"	935,5	949,2	947,8	678,4	674,0	670,8	677,0	665,6	629,9	...
sonstige	"	317,7	305,2	279,4	101,8	125,3	106,2	107,1	129,2	218,3	...
Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des											
Auslandsgeschäftes	"	1 799,9	1 777,4	1 727,9	406,3	389,8	394,1	400,3	427,5	424,8	...
Sonstige Passiva	"	491,1	482,2	491,7	385,5	381,2	470,7	458,5	483,7	466,6	...
Grundkapital	"	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	...
Gesetzliche und sonstige Rücklagen	"	110,0	110,0	110,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	...
Passiva insgesamt	"	12 960,7	12 866,8	13 606,4	12 409,8	12 019,2	12 980,3	12 654,0	12 484,1	12 092,4	...
Wöchentliche Bankenstatistik⁸⁾:											
Einlagen von Nichtbanken	"	12 879,3	13 088,6	12 796,3	15 441,9	15 776,4	15 397,4	15 689,2	15 881,3	16 141,2	...
Sicht- und Termineinlagen											
der Wirtschaftsunternehmen u. Privaten	"	7 746,6	7 874,1	7 797,1	8 866,3	8 940,1	8 875,0	9 030,8	9 126,1	9 198,4	...
der öffentlich-rechtlichen Körperschaften	"	2 975,8	3 049,4	2 821,4	3 503,9	3 748,8	3 402,8	3 518,0	3 597,0	3 774,4	...
Spareinlagen	"	2 156,9	2 165,1	2 177,8	3 071,7	3 087,5	3 119,5	3 140,4	3 158,2	3 168,4	...
Einlagen von Kreditinstituten	"	1 740,2	1 693,1	1 817,8	3 090,2	3 005,6	3 173,5	3 078,1	3 211,2	3 177,8	...
Kurzfristige Kredite an Nichtbanken	"	9 678,7	9 876,4	9 860,3	12 171,8	12 133,0	12 146,5	12 089,9	12 254,2	12 303,8	...
Wirtschaftsunternehmen und Private	"	9 214,5	9 225,8	9 302,2	11 203,9	11 203,5	11 220,1	11 172,8	11 266,4	11 244,9	...
darunter Debitoren	"	5 387,1	5 411,6	5 411,1	6 345,1	6 337,0	6 270,4	6 255,1	6 392,6	6 388,6	...
darunter Akzeptkredite	"	1 178,2	1 161,1	1 155,0	957,8	936,4	918,3	913,8	915,0	908,7	...
Wechselobligo der Kundschaft	"	3 827,4	3 814,2	3 891,1	4 858,8	4 866,5	4 949,7	4 917,7	4 873,8	4 906,3	...
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	"	464,2	650,6	558,1	967,9	929,5	926,4	917,1	987,8	1 058,9	...
davon Debitoren	"	152,5	149,9	148,0	149,4	150,3	161,1	149,6	149,4	148,9	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatz-	"										
anweisungen, sonstige Wechsel	"	311,7	500,7	410,1	775,0	753,8	740,1	740,8	812,1	882,1	...
Kurzfristige Kredite an Kreditinstitute	"	1 717,1	1 690,8	1 712,6	1 770,4	1 847,6	1 770,5	1 766,4	1 817,8	1 836,5	...
Kursdurchschnitt der Aktien⁹⁾											
Kursdurchschnitt der Aktien ⁹⁾	vH	82,83 a)	86,23	86,77	107,26	107,55	108,77	109,04	109,28	108,00	177,44
Grundstoffindustrien	"	82,56 a)	91,43	91,88	147,13	147,42	149,00	149,30	150,28	149,23	148,23
Eisen- und Metallbearbeitung	"	81,98 a)	82,13	82,75	90,22	89,34	91,09	91,73	91,63	89,44	88,51
Sonstige verarbeitende Industrien	"	95,56 a)	95,80	95,12	88,42	89,08	89,53	90,34	89,91	88,68	88,15
Handel und Verkehr	"	69,40 a)	70,06	72,09	77,04	77,74	78,88	78,25	78,29	77,24	77,30
Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpapiere¹⁰⁾											
Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpapiere ¹⁰⁾	"	69,95 a)	70,00	70,01	81,36	80,98	80,95	80,86	80,87	80,90	80,85
davon Pfandbriefe											
der Hypothekenbanken	"	68,50 a)	63,62	68,65	81,97	81,71	81,57	81,49	81,54	81,57	81,51
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	"	72,03 a)	72,03	73,02	79,31	79,31	79,25	79,50	79,50	79,59	79,53

1) 10 Hüttenwerke. — 2) Einschl. Hochofenferrolegierungen. — 3) Einschl. Stromentnahme der Industrie. — 4) 1 Woche rechnet von Sonntag bis Samstag. — 5) Einschl. B-Noten und Scheidemünzen. — 6) Unter Kontrolle der Hohen Kommission. — 7) Einschl. B-Noten. — 8) Repräsentativerhebung der BGL und der Landeszentralbanken bei 480 Geldinstituten aller Gruppen, die etwa 2/3 des gesamten Kredit- und Einlagevolumens repräsentieren. — 9) Notierungen von 462 Aktien an den Börsen des Bundesgebietes in vH des RM-Nominalwertes. — 10) Ab 2. 7. 51 werden die Kurse in vH ihres im Verhältnis 10:1 von RM auf DM umgestellten Nennwertes festgesetzt. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden hier die Kursdurchschnitte auch für die zurückliegende Zeit nach der neuen Notierungstform berechnet. a) 16. 7. 51

noch: Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		16. 7.	23. 7.	31. 7.	14. 6.	23. 6.	30. 6.	7. 7.	15. 7.	23. 7.	31. 7.
noch: Geld- und Kredit											
noch: Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpap.											
Kommunalobligationen											
der Hypothekenbanken	v H	66,95	67,03	67,10	76,75	76,55	76,55	76,55	76,65	76,65	76,65
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	"	75,83	75,83	75,83	81,00	81,00	81,00	81,00	81,08	81,08	81,00
Stadtanleihen	"	78,50	78,50	79,13	86,00	86,38	87,13	85,00	85,13	85,25	85,25
Industrieobligationen	"	70,91	70,84	70,72	81,48	80,35	80,56	80,37	80,22	80,22	80,23
Kursdurchschnitt der 5% DM-Pfandbriefe ¹⁾	"	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00
		20. 7.	27. 7.	3. 8.	20. 6.	27. 6.	4. 7.	11. 7.	18. 7.	25. 7.	1. 8.
Einzelhandelspreise²⁾											
Roggenbrot, ortsübliches	DM/kg	0,58	0,58	0,58	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
Mischbrot, ortsübliches	"	0,67	0,67	0,67	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66
Konsumbrot	"	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49
Weizenmehl, Type 550	"	0,82	0,82	0,83	0,81	0,81	0,81	0,81	0,81	0,81	0,81
Weizengrieß	"	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87
Graupen, mittel	"	1,00	1,00	1,00	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01
Haferflocken, gepackt	"	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96
Schnitt- oder Bandnudeln	"	1,31	1,31	1,31	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21
Rindfleisch zum Schmoren	"	4,25	4,25	4,25	4,91	4,90	4,90	4,86	4,78	4,82	4,83
Schweinebauch, frisch	"	3,89	3,95	3,97	3,91	3,91	3,90	3,86	3,84	4,03	4,11
Schweineschmalz	"	4,19	4,21	4,20	3,77	3,75	3,75	3,71	3,71	3,73	3,75
Speiseöl, inländisches Pflanzenöl	"	3,82	3,81	3,78	2,57	2,57	2,57	2,57	2,58	2,58	2,58
Margarine ³⁾	"	2,21	2,22	2,22	1,74	1,73	1,74	1,74	1,74	1,75	1,75
Weltmarktpreise											
Moody's Index	USA	31. 12. 31 = 100	468,9	466,3	467,1	435,7	436,7	433,7	437,0	436,8	442,0
Reuter's Index	Großbritannien	18. 9. 31 = 100	597,2	596,6	596,8	544,9	549,5	549,1	548,7	548,2	546,0
Weizen, Hardwinter II	New York	cts je 60 lbs	275,50	273,50	272,50	267,75	264,50	264,38	264,75	263,75	272,25
Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	cts je 60 lbs	235,50	236,63	235,50	215,25	209,50	207,13	210,88	211,00	215,38
Austral. fob in bulks	London	sh je 480 lbs	121,8	121,8	121,8	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6
Gerste, erstnot. Monat	Winnipeg	cts je 48 lbs	122,50	120,00	117,13	121,75	120,88	120,13	119,50	117,50	117,50
Mais, gemischt II, loco	New York	cts je 56 lbs	201,75	201,25	203,00	207,38	209,50	208,13	209,75	207,75	208,13
Zucker, Weltkontr. IV, 96%, unverzollt ab Lager	New York	cts je lb	6,84	6,25	5,95	4,24	4,21	4,20	4,22	4,17	4,10
granuliert, raffiniert, loco	New York	cts je lb	8,60	8,60	8,60	8,65	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80
Rohkaffee, Santos IV, loco	New York	cts je lb	53,00	52,75	53,13	53,00	53,38	53,75	54,38	54,50	54,75
Santos C-Kontr. erstnot. Monat	Santos	Crz je kg	19,31	19,60	19,53	19,89	20,00	20,00	20,19	20,14	20,13
Rohkakao, Accra, loco	New York	cts je lb	36,25	34,50	35,25	38,25	38,30	38,20	38,30	37,50	36,50
Accra, g. f. cif Kont.	London	sh je 50 kg	255,0	250,0	255,0	305,0	310,0	310,0	310,0	305,0	305,0
Schweine, leichte, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	22,93	22,63	22,38	19,88	20,63	21,20	21,20	21,13	22,80
schwere, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	21,13	21,13	21,13	19,58	20,25	20,48	20,93	20,03	21,75
Eier, Grade A—B, Durchschnittspreis	London	sh je 120 St	34,4	34,4	34,4	43,3	43,3	43,3	43,3	43,3	43,3
Exportnotierung	Kopenhagen	dkr je kg	3,42	3,42	3,52	3,10	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70
Butter, ausländische, alle Grade	London	sh je 112 lbs	249,3	249,3	249,3	245,0	245,0	245,0	245,0	245,0	245,0
I. Qualität	Kopenhagen	dkr je 100 kg	550,00	550,00	550,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
Schmalz, Prime steam, erstnot. Monat	Chicago	cts je lb	15,35	16,37	16,45	11,62	11,77	11,37	11,22	10,90	11,82
Prime western, loco	New York	cts je lb	17,95	18,05	18,05	12,92	13,10	12,90	12,67	12,42	13,17
Leinsaat, I. Qualität, loco	Minneapolis	cts je 56 lbs	332,50	333,00	335,00	407,00	403,00	399,50	404,00	398,50	402,00
I. Qualität C. W. ab Lager	Winnipeg	cts je 56 lbs	408,75	409,63	405,00	397,00	389,50	385,00	393,00	386,50	388,75
Kopra, Philipp. cif, Pazifikküste	New York	\$ je 2000 lbs	157,50	172,50	185,00	145,00	142,50	142,50	135,00	125,00	127,50
Straits S. D., fob	London	£ je 2240 lbs	84,0	85,0	89,0	50,0	57,0	58,0	57,0	54,0	54,0
Baumwollsaatöl, Prime sum. yellow, fob	New York	cts je lb	16,00	16,96	17,41	14,53	14,62	14,62	14,58	14,61	15,06
Wolle, Schweiß-, 64's, einh. erstnot. Monat	New York	cts je lb	199,00	191,00	198,00	150,20	153,50	153,50	153,80	151,20	150,50
austral. Vliese, 70's, cif	London	d je lb	180,00	180,00	176,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	142,00
Merinos, ung. 3/4 W. 64's u. mehr	Melbourne	d je lb	86,50	86,50	87,50	54,00	56,00	58,00	...	...	60,50
Baumwolle, middling 15/16'', loco	New York	cts je lb	39,05	37,65	36,17	42,15	40,70	40,60	40,45	39,95	39,90
Ashmound, good I. T.	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	125,00	125,00	125,00	67,30	73,80	73,70	73,45	73,40	73,48
Karnak, good I. T.	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	172,80	175,66	175,65	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00
Rindschäute, Packer-, leichte, naß gesalzen	New York	cts je lb	29,50	26,50	26,50	16,88	16,45	16,25	16,41	16,75	17,28
Kautschuk, ribbed sm. sheets I. loco	New York	cts je lb	52,00	52,00	52,00	38,00	38,00	38,00	30,00	30,25	30,00
ribbed smoked sheets I. cif	London	d je lb	48,50	43,25	44,63	26,75	28,00	26,00	25,38	26,00	26,13
ribbed smoked sheets I. fob	Singapore	Straits-cts je lb	142,75	140,75	145,25	91,38	96,50	88,50	87,50	89,50	88,25
Steinkohle, Koks kohle frei Besteller	Connelsville	\$ je 2000 lbs	22,85	22,85	23,10	22,10	22,10	22,10	22,60	22,60	22,65
beste Gas-, Exportpreis	Durham	sh je 2240 lbs	97,6	97,6	97,6	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0
Erdöl, Mittl. Kontinent, 33—33,9° Bé	Kans.-Oklah.	\$ je 42 gals	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51
Pennsylvania, 44,6° Bé	Bradford	\$ je 42 gals	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25
Roheisen, Gießerei II, Verschiffungspreis	Philadelphia	\$ je 2240 lbs	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50
Gießerei III, Cleveland, ab Werk	Middlesbrough	£ je 2240 lbs	10. 17. 9	10. 17. 9	10. 17. 9	13. 1. 6	13. 1. 6	13. 1. 6	13. 1. 6	13. 1. 6	13. 1. 6
Gießerei FM III, 2,5—3% Si, ab Werk	Belgien	bfrs je 1000 kg	3520,00	3520,00	3520,00	4220,00	4220,00	3750,00	3750,00	3750,00	3750,00
Stahlschrott, schw. schmelz., frei Werk	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	44,00	44,00	44,00	43,00	42,50	42,50	39,50	42,75	43,00
schw. in Mengen von 500 ts, fr. K.	Middlesbrough	£ je 2240 lbs	4. 1. 5	4. 1. 5	4. 1. 5	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6
Formstahl, gew. Baustähle, Bess.-Güte	Pittsburgh	\$ je 100 lbs	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65
Winkel u. Träger, SM-Güte, ab Werk	Leeds	£ je 2240 lbs	20. 1. 6	20. 1. 6	20. 1. 6	27. 17. 0	27. 17. 0	27. 17. 0	27. 17. 0	27. 17. 0	27. 17. 0
Kupfer, Elektrolyt, Exportpr. fas.	New York	cts je lb	27,50	27,50	27,50	34,58	34,58	34,58	34,58	35,00	34,91
Elektrolyt, ab Werk	London	£ je 2240 lbs	234,0	234,0	234,0	231,0	281,0	281,0	287,0	287,0	285,0
Blei, Exportpreis fas.	New York	cts je lb	21,75	21,75	21,75	15,50	14,75	14,75	14,50	14,50	14,50
weich, einheimisch	London	£ je 2240 lbs	181,10	181,10	181,10	130,10	138,10	138,10	132,10	132,10	132,10
Zinn, East, St. Louis, loco	New York	cts je lb	17,50	17,50	17,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
GOB, ausländisch, verzollt	London	£ je 2240 lbs	190,0	190,0	190,0	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0
Zinn, Grad A (Straits) loco	New York	cts je lb	106,00	106,00	103,00	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50
Standard, Kassapreis	London	£ je 2240 lbs	850,0	866,5	806,5	964,0	970,15	969,10	969,10	968,10	956,5

¹⁾ Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunal-Obligationen auf. — ²⁾ Durchschnitte aus den Landeshauptstädten. — ³⁾ Durchschnitt aus der billigsten, der teuersten und einer Mittelsorte. — a) Für US-amerikanischen Markt Notierungen vom 3. 7.

Halbmonatszahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		21. 6.	7. 7.	21. 7.	21. 4.	7. 5.	21. 5.	7. 6.	21. 6.	7. 7.	21. 7.
Index der Grundstoffpreise¹⁾	1938=100	247	246	245	261	265	261	264	264p	261p	263p
Nahrungsmittel	"	199	201	200	212	212	207	210	207p	204p	209p
davon:											
Roggen	"	203	202	204	212	212	212	212	212	199p	198p
Weizen	"	207	207	207	213	213	213	212	212	202p	201p
Gerste	"	224	224	220	223	221	220	220	220	220p	117p
Hafer	"	242	236	230	213	212	212	212	212	217p	212p
Kartoffeln	"	198	209	182	295	281	238	246	243p	258	274
Speiseerbsen	"	122	116	116	157	157	142	140	142	142	140
Zucker (ohne Steuer)	"	152	152	152	186	186	186	186	186	186	186
Margarine	"	102	102	102	87	86	77	76	76	77	76
Rinder, lebend	"	209	210	203	218	222	232	237	227	209	212
Kälber, lebend	"	200	203	203	220	224	227	230	225	217	211
Schafe, lebend	"	203	206	200	214	211	211	175	210	195	191
Schweine, lebend	"	213	216	230	222	225	215	229	220	216	236
Butter	"	213	213	213	197	193	191	188	188	193	202
Eier	"	150	169	190	166	170	177	186	208	197	204
Rohtabak	"	155	155	155	155	155	155	155	162	162	162
Industriestoffe	"	278	277	276	293	301	297	300	301	399r	299
davon:											
Steinkohle	"	234	234	234a)	234a)	291	291	291	91	291	291
Braunkohle	"	151	151	151	151	151	151	151	151	151	151
Roheisen	"	253	253	253	465	465	465	465	461	461	461
Stabstahl	"	230	230	230	358	358	358	358	358	358	358
Kupfer	"	466	466	466	466	466	466	607	593	582r	574
Blei	"	866	866	866	962	866	770	770	770	818	818
Zink	"	963	963	963	1 067	1 067	1 067	887	835	835	835
Aluminium	"	156	156	156	174	174	174	174	174	174	174
Schwefels. Ammoniak	"	192	200	200	224	224	224	224	224	203r	203
Kalidüngemittel	"	166	173	173	203	203	201	206	206	215	219
Thomasmehl	"	155	220	220	220	220	220	220	220	227	227
Superphosphat	"	129	178	178	207	207	207	207	207	262	262
Baumwolle, amerikanische	"	554	549	547	500	481	487	504	514	495	495
Wolle, inländische	"	402	364	364	249	249	263	259	259	259	268
Wolle, ausländische	"	447	370	351	219	237	255	258	259	265	271
Flachs, inländischer	"	393	393	390	303	295	280	274	261	258	238
Leinengarn	"	394	394	334	312	303	306	299	282	278	271
Hanf	"	293	293	293	322	322	322	322	322	322	322
Kunstseide	"	219	219	219	193	193	177	177	177	177	177
Rindschäute, inländische	"	469	473	457	330	319	280	288	306	309	313
Kalbfelle, inländische	"	523	524	524	336	325	283	294	330	344	354
Zellstoff, inländischer	"	419	419	419	504	504	454	454	454	408r	408
Mauersteine	"	237	237	237	240	240	240	240	240	240	240
Dachziegel	"	217	217	217	224	224	223	223	223	223	221
Zement	"	211	211	211	219	219	219	217	219	219	219
Kalk	"	177	177	177	194	194	194	194	194	194	194
Schnittholz	"	239	239	241	348	347	345	344	345	344	344
Soda	"	157	157	157	182	182	182	182	182	182	182
Schwefelsäure	"	204	219	219	258	258	258	257	257	257	251
Benzin	"	173	182	182	182	182	182	182	182	182	182
Rohkautschuk	"	214	205	206	159	146	126	124	130	133	131

¹⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — a) Anordnungspreis gemäß PR Nr. 79/50 vom 9. 12. 50 ohne Berücksichtigung des Aufpreises nach PR Nr. 50/51 — Kohle 11/51 vom 27. 7. 51.

Monatszahlen Viertel- und Halbjahreszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Bevölkerung¹⁾												
Bevölkerungsstand ²⁾	ME	1000	48 039	48 079	48 122	48 339	48 359	48 371	48 397	48 442	...	...
darunter Heimatvertriebene	"	"	.	8 041	.	.	.	8 143	.	.	...	.
Eheschließungen	MS	"	56,1	41,3	39,6	20,0	32,7	29,0	38,4	57,7	...	...
Lebendgeborene	"	"	68,2	63,0	63,9	64,1	64,8	69,8	66,3	66,7	...	...
Gestorbene	"	"	41,9	38,3	37,7	46,2	44,6	48,1	45,7	41,4	...	...
Geburtenüberschuß	"	"	26,3	24,7	26,2	17,9	20,2	21,7	20,6	25,3	...	...
Zu-(+) bzw.Abwanderungsüberschuß(—)	"	"	+ 22,1	+ 15,0	16,5	+ 15,3	— 0,5	— 8,9	+ 5,7	+ 20,0	...	...
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit												
Beschäftigte Arbeitnehmer ³⁾	ME	"	.	14 720,6	.	.	.	14 583,5	.	.	...	.
Männer	"	"	.	10 221,4	.	.	.	10 062,5	.	.	...	.
Wirtschaftsabteilungen:												
Landw. u. Tierzucht, Forst- u. Jagdw., Gärtnerei u. Fischerei . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	975,9	.	.	...	.
Bergbau, Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Energiewirtschaft . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	993,1	.	.	...	.
Eisen- u. Metallherz. u. -verarbeitung Verarbeitende Gewerbe ⁴⁾	"	"	2 567,0	.	.	...	.
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	3 257,1	.	.	...	.
Handel, Geld- u. Versicherungswesen . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	1 205,7	.	.	...	.
Dienstleistungen . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	1 474,6	.	.	...	.
Verkehrswesen . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	1 005,2	.	.	...	.
Öff. Dienst u. Dienstleist. i. öff. Interesse . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	1 096,7	.	.	...	.
	"	"	.	.	.	.	.	2 008,3	.	.	...	.

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Wohnbevölkerung. — ³⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte. — ⁴⁾ Ohne Eisen- und Metallverarbeitung.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
noch: Beschäftigung und Arbeitslosigkeit												
Arbeitslose ¹⁾	MM	Anzahl	1 436 397	1 359 204	1 321 680	1 785 086	1 893 930	1 720 034	1 585 052	1 365 340	1 291 550	1 208 913
Arbeitslose ¹⁾	ME	"	1 386 917	1 325 747	1 292 058	1 825 407	1 892 884	1 579 646	1 441 938	1 311 968	1 239 966	...
Männer	"	"	932 069	874 942	846 296	1 295 547	1 365 524	1 075 001	952 818	845 265	783 897	...
Heimatvertriebene	"	"	453 667	428 272	411 388	549 872	568 351	485 116	442 845	395 026	369 749	...
Ausgewählte Berufsabteilungen bzw. -gruppen:												
Berufe des Pflanzenbaus und der												
Landwirtschaft	"	"	62 602	62 615	58 434	106 335	106 879	83 641	67 396	56 376	51 809	...
Bauberufe	"	"	165 370	145 121	134 238	408 201	438 647	273 471	204 460	154 446	129 024	...
Metallerzeuger und -verarbeiter	"	"	113 703	106 284	101 241	129 751	133 382	118 341	113 023	104 542	97 371	...
Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	"	"	57 624	54 716	53 571	77 568	85 130	73 704	68 184	61 282	56 515	...
Textilhersteller und -verarbeiter	"	"	80 795	87 177	93 597	113 590	114 119	104 649	101 598	95 199	101 423	...
Lederherst., Leder- u. Fellverarbeiter	"	"	39 402	39 545	38 706	40 486	41 920	37 218	35 860	33 367	32 327	...
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	"	"	76 304	71 389	66 397	74 540	73 760	69 804	67 537	63 212	57 942	...
Offene Stellen	"	"	126 901	125 894	124 788	87 966	107 676	136 945	137 806	127 029	1 287 724	...
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei												
Schweinebestand	3.	1000 St	.	12 053,5	.	.	.	12 305,5	.	.	11 922,5p	.
darunter:												
Ferkel unter 8 Wochen alt	"	"	.	3 051,1	.	.	.	2 879,9	.	.	2 966,3p	.
Jungschweine, 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr alt	"	"	.	5 634,3	.	.	.	5 860,2	.	.	5 584,2p	.
Zuchtsauen, trächtig	"	"	.	754,2	.	.	.	637,4	.	.	651,4p	.
Zuchtsauen, nicht trächtig	"	"	.	503,0	.	.	.	445,6	.	.	457,3p	.
Schlachtschweine	"	"	.	2 073,2	.	.	.	2 442,1	.	.	2 227,2p	.
Rindviehbestand	"	"	.	11 452,7	.	.	.	.	.	.	11 839,6p	.
darunter Milchkühe	"	"	.	5 748,7	.	.	.	.	.	.	5 802,1p	.
Schlachtgewichte insgesamt ²⁾	MS	1000 t	113,7	104,3	125,7	120,9	108,7	123,1	123,4	125,8	117,7	...
darunter:												
Rinder	"	"	40,0	33,7	41,5	41,8	34,5	37,5	37,7	38,5	35,9	...
Kälber	"	"	8,4	7,4	7,8	6,8	6,1	7,6	8,4	8,0	6,5	...
Schweine	"	"	61,5	59,9	72,9	67,5	64,0	74,2	73,8	76,0	72,1	...
Milcherzeugung	"	"	1 509,6	1 559,6	1 509,0	1 109,3	1 086,7	1 250,2	1 326,8	1 653,2p	1 623,3p	...
Käseerzeugung ³⁾	"	"	15,3	14,7	12,6	12,8	11,2	11,8	11,0	14,5	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Handelsfettwert	"	"	27,9	29,7	23,1	19,2	17,6	20,4	21,4	30,1	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Reinfettwert	"	"	22,3	23,8	23,3	15,7	14,4	16,7	17,6	...	...	...
Schlachtfetterzeugung ⁴⁾	"	"	8,6	8,3	10,1	9,4	8,8	10,1	10,0	...	...	...
Fetterzeugung aus Ölsaaten ⁵⁾	"	"	0,1	0,0	1,7	1,1	0,3	0,3	0,3	...	...	...
Düngemittellieferungen ⁶⁾ :												
Stickstoff	"	1000 t Reingeh.	15,3	17,8	26,2	39,4	36,9	53,5	30,3	14,2	...	...
Phosphor	"	"	25,9	34,6	21,9	45,7	49,7	52,3	30,4	34,3	...	...
Kali	"	"	28,5	63,1	43,9	71,0	79,1	95,2	35,4	35,8	...	...
Kalk	"	"	41,6	21,9	27,8	39,4	50,7	153,2	94,6	55,6	...	...
See- und Küstenfischerei:												
Anlandungen	"	1000 t	35,3	38,1	52,4	30,9	40,1	40,4	39,3	35,9	33,9	...
Industrie und Energiewirtschaft (Betriebs mit 10 und mehr Beschäftigten)												
Arbeitstage	MS	Anzahl	23,5	26	26	26	25	26	24	25	23,3 b)	...
Beschäftigte ⁷⁾	ME	"	5 344 756	5 353 326	5 367 011	5 370 879	5 367 634	5 397 636	5 466 958	5 488 084	...	...
Kohlenbergbau	"	"	531 980	531 131	530 883	539 927	541 572	542 947	550 106	550 101	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	228 582	230 772	231 411	193 477	191 192	209 628	225 538	234 707	...	...
Eisenschaffende Industrie ⁸⁾	"	"	181 612	182 442	183 890	186 168	187 192	189 189	191 951	192 932	...	...
Metallindustrie ⁹⁾	"	"	63 746	63 987	64 755	62 846	61 875	61 419	61 539	61 126	...	...
Chemische Industrie	"	"	305 658	306 993	308 819	310 237	310 502	311 289	311 682	310 854	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	807 142	799 092	792 697	750 407	785 117	781 473	780 227	775 463	...	...
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ¹⁰⁾	"	"	344 054	347 052	353 605	359 615	359 073	355 943	359 276	362 111	...	...
Geleistete Arbeiterstunden ¹¹⁾	MS	1000	840 426	859 245	841 964	874 174	832 522	860 590	845 647	862 365	...	...
Löhne (Bruttosumme) ¹²⁾	"	1000 DM	1 296 779	1 285 761	1 279 904	1 346 842	1 263 817	1 305 342	1 336 442	1 375 279	...	...
Gehälter (Bruttosumme) ¹³⁾	"	"	355 593	360 925	360 772	388 891	391 244	394 683	397 724	397 674	...	...
Produktionsindex, arbeitstäglich:												
Gesamtindex	MS	1936=100	138,2	135,6	131,4	135,2	134,8	137,9	139,1p	140,8p	144,1p	...
Gesamtindex ohne Bau	"	"	137,9	135,6	130,9	137,2	137,4	139,2	139,3p	140,7p	143,6p	...
Gesamtindex ohne Bau u. Energieerzeug.	"	"	135,7	133,5	128,4	133,0	133,4	135,6	136,1p	137,9p	141,0p	...
Bergbau	"	"	117,1	116,2	115,1	125,1	125,0	126,2	124,2p	124,0p	125,2p	...
Kohlenbergbau	"	"	107,5	105,9	104,6	113,8	113,2	114,1	111,4p	110,7p	110,8p	...
Grundstoff- u. Produktionsgüterind.	"	"	132,2	132,0	127,9	125,7	123,6	127,4	126,1p	128,5p	132,6p	...
Eisen- und Stahlerzeugung	"	"	95,0	95,8	93,7	102,8	103,2	104,6	104,0p	106,3p	107,0p	...
Chemische Industrie ¹¹⁾	"	"	157,3	153,1	146,5	151,8	147,8	151,4	150,6p	149,3p	158,6p	...
Investitionsgüterindustrien	"	"	156,1	156,2	149,8	159,1	164,3	168,7	171,6p	171,3p	178,7p	...
Maschinenbau	"	"	165,9	176,6	162,0	180,5	189,6	194,7	194,3p	193,6p	204,0p	...
Fahrzeugbau	"	"	179,5	169,4	168,7	169,3	178,3	180,3	197,8p	209,3p	219,2p	...
Verbrauchsgüterindustrien ¹²⁾	"	"	133,4	125,4	117,2	130,2	127,7	125,2	122,6p	117,7p	114,8p	...
Schuhindustrie	"	"	80,4	66,1	43,7	73,0	78,9	84,3	90,2p	96,5p	82,5p	...
Textilindustrie	"	"	130,2	127,6	116,9	128,3	121,8	117,1	115,7p	109,2p	104,6p	...
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	"	"	115,7	111,7	109,0	103,9	104,6	105,7	119,7	127,6p	130,8p	...
Energieerzeugung	"	"	173,6	169,7	170,9	204,2	200,3	197,8	190,3p	185,7p	184,9p	...
Produktionsergebnis												
je Arbeiterstunde ¹³⁾	"	"	99,8	104,2	102,6	103,3	104,2	106,9	103,0	104,8p	...	...
je Arbeitstag eines Beschäftigten ¹³⁾	"	"	102,3	100,5	96,4	100,4	100,8	101,9	120,7	101,9p	...	...

1) Monatsmitte mit Monatsende nicht vergleichbar. — 2) Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländ. Herkunft. — 3) Herstellung in Molkereien. — 4) Ohne Schlachtteile aus Hauschlachtungen. Aus der amtlichen Schlachtungsstatistik mit durchschnittlichen Ausbeutesätzen an Reinfett errechnet (Rinder 3,16 vH, Schweine 12 vH des Schlachtgewichtes). — 5) Abfließungen in Reinfett an die Ölmühlen-Industrie. — 6) Für den Verbrauch in der Landwirtschaft. — 7) Ab Januar 1952 neuer Firmenkreis. — 8) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (ohne Gesenkschmieden mit rd. 7000 Beschäftigten). — 9) Metallhütten und Umschmelzwerke einschl. Edelmetallseideanstalten, Metall-Halbzeugwerke. — 10) Einschl. tabakverarbeitende Industrie. — 11) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie, ohne chem. Fasererzeugung. — 12) Ohne Nahrungs- u. Genußmittelindustrien. — 13) Gesamte Industrie einschl. Nahrungs- und Genußmittelindustrie, ohne Energieerzeugung u. Bau. — a) Einschl. Weihnachtstratifikation. — b) Württ.-Baden und Württ.-Hohenzollern 23,5; Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schlesw.-Holstein 24, übrige Länder 23 Arbeitstage.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
noch: Industrie und Energiewirtschaft												
Produktion ausgew. Erzeugnisse:												
Steinkohlenförderung ¹⁾	MS	1000 t	9 373	10 041	9 814	10 669	10 240	10 759	9 714	10 051	9 229	10 531p
Steinkohlenförderung, arbeitstäglich	"	"	390,5	386,2	377,5	410,4	409,6	413,8	404,8	402,0	401,3	390,3p
Braunkohlenförderung	"	"	6 396	6 555	6 683	7 582	7 048	7 268	6 408	6 504	6 004	7 023p
Bruttogaserzeugung der Kokereien	"	Mill.Nm ³ o)	1 162,1	1 141,0	1 198,6	1 264,5	1 194,7	1 278,8	1 243,8	1 287,6p	...	...
Bruttogaserzeugung der Stadtgaswerke	"	"	169,3	172,8	184,8	190,8	181,7	193,1	186,5	190,0p	...	...
Bruttostromerzeugung, öffentl. Werke	"	Mill. kWh	2 445,5	2 389,7	2 490,0	3 016,6	2 773,8	2 886,7	2 622,2	2 625,7p	...	...
Bruttostromerzeugung Industriekraftw.	"	"	1 564,4	1 584,2	1 580,7	1 926,9	1 806,4	1 864,0	1 672,2	1 681,1	...	...
Eisenerz-Förderung, Fe-Inhalt	"	1000 t	272,3	301,3	304,2	322,5	312,6	327,3	313,8	333,0	322,3	...
Kalidüngesalze, K ₂ O-Inhalt	"	"	77,9	91,1	88,9	108,1	106,9	112,8	97,9	105,5	102,7	...
Roheisen ²⁾	"	"	920,0	944,9	916,6	1 020,2	988,2	1 060,6	1 000,4	1 072,1	1 015,0	1 107,8p
Rohstahl in Blöcken	"	"	1 089,4	1 152,9	1 123,9	1 217,4	1 193,4	1 279,9	1 174,7	1 249,7	1 186,8	1 336,4p
Walzstahlfertigerzeugnisse	"	"	744,0	813,4	801,3	880,1	841,7	884,8	817,2	869,7	801,1	917,6p
Eisen-, Stahl- und Temperguß	"	"	218,1	236,6	224,9	265,2	253,8	261,9	238,6	246,7	225,2	...
Hüttenaluminium (Elektrolyse)	"	Tonnen	6 995	7 714	8 131	5 573	5 477	7 454	8 556	9 007	8 791	...
Umschmelzaluminium u. -legierungen	"	"	4 166	4 987	4 730	4 669	4 549	4 695	4 117	3 776	3 727	...
Elektrolytkupfer	"	"	12 079	11 532	12 077	12 437	11 880	13 055	11 665	12 418	11 236	...
Hüttenweich- und Feinblei	"	"	9 578	9 773	10 034	11 614	10 791	11 019	9 241	10 750	7 229	...
Rohzink (Hüttenezink)	"	"	11 591	11 379	11 729	12 410	11 743	12 889	12 593	12 825	12 227	...
Metalbearbeitungsmaschinen ³⁾	"	"	10 346	11 830	10 482	12 861r	12 582r	14 102r	13 382	14 185	14 187	...
Personenkraftwagen ⁴⁾	"	Stück	21 856	23 633	23 920	23 157	21 938	23 336	23 639	25 677	25 434	...
Lastkraftwagen ⁴⁾	"	"	7 838	7 597	7 315	7 501	8 034	8 393	8 428	9 155	8 893	...
Krafttrader ⁵⁾	"	"	21 045	23 699	24 125	24 560	25 091	26 770	28 041	31 354	31 467	...
Rundfunkempfangsgeräte ⁶⁾	"	"	109 661	143 732	185 241	150 456	159 928	177 000	160 604	130 144	103 538	...
Photoapparate ⁷⁾	"	"	197 041	201 735	236 051	207 879	210 737	210 847	222 980	258 404	238 793	...
Erdöl, roh	"	Tonnen	112 468	111 743	116 368	127 095	125 717	139 280	139 662	143 776	145 270	...
Vergaserkraftstoff ⁸⁾	"	"	133 235	123 387	130 882	137 957	133 614	132 396	125 869	145 371	124 297	...
Dieselmotorkraftstoff ⁹⁾	"	"	118 254	110 206	122 520	108 679	111 223	109 490	109 253	132 945	128 487	...
Schmieröle ¹⁰⁾	"	"	31 024	36 974	31 306	26 297	26 381	30 076	23 985	45 996p	30 113	...
Erzeugnisse der Benzolreinigung	"	"	29 562	28 423	29 847	32 994	30 392	33 309	32 768	34 883	31 665	...
Schwefelsäure ¹¹⁾ , ber. auf SO ₃	"	"	116 452	113 223	117 532	126 082	121 381	129 012	119 709	118 760	110 554	...
Soda, ber. auf Na ₂ CO ₃	"	"	74 716	71 891	65 178	69 410	61 429	57 254	38 196	39 831	53 554	...
Ätznatron u. Natronlauge, ber. auf NaOH	"	"	32 780	32 535	32 711	35 753	34 879	34 148	27 912	26 495	27 142	...
Stickstoffdüngemittel, ber. auf N	"	"	42 161	39 374	40 276	46 337	44 564	53 318	50 422	49 977	47 714	...
Phosphordüngemittel, ber. auf P ₂ O ₅	"	"	28 555	31 366	29 243	42 057	38 885	39 385	32 116	36 757	36 902	...
Calciumcarbid	"	"	71 367	68 400	66 622	45 926	44 183	64 277	68 869	73 285	67 184	...
Chemiefasern ¹²⁾	"	"	15 428	15 682	16 383	16 465	14 588	12 923	7 107	7 923	8 082	...
Lacke und Anstrichmittel ¹³⁾	"	"	17 143	18 445	18 285	14 756	14 985	17 631	17 480	19 365	18 865	...
Seifen	"	"	8 412	5 487	6 050	7 823	8 051	9 037	8 267	9 164	10 140	...
Zement	"	1000 t	1 101,8	1 076,1	1 124,4	749,4	623,5	1 071,6	1 087,7	1 288,5	1 184,1	...
Mauerziegel, gebrannt ¹⁴⁾	"	Mill.St	423,3	489,3	495,3	263,6	210,1	253,3	307,1	436,6	472,5	...
Flachglas	"	Tonnen	32 214	31 130	32 960	31 961	26 367	26 047	24 277	24 677	22 607	...
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	"	"	43 436	49 825	47 670	43 962	41 702	44 464	41 495	45 501	43 331	...
Schnittholz ¹⁵⁾	"	1000cbm	853,6	839,3	818,3	602,2	596,9	639,3	749,2	727,6	766,6	...
Zellstoff, atro ¹⁶⁾	"	Tonnen	47 057	49 134	50 743	51 902	48 402	52 341	42 353	38 978	32 863	...
Papier (unveredelt)	"	"	101 563	114 392	111 163	114 655	109 241	113 504	99 115	95 653	86 654	...
darunter Zeitungsdruckpapier	"	"	12 461	13 595	14 039	14 664	13 723	15 246	13 589	14 829	14 116	...
Pappe (unveredelt)	"	"	38 686	44 488	44 441	44 389	40 615	40 327	33 585	32 670	31 385	...
Bereifungen ¹⁷⁾	"	"	7 664	9 121	8 044	8 158	8 997	8 708	6 829	8 025	8 396	...
Lederschuhe ¹⁸⁾	"	1000 P	4 124	3 773	2 445	4 196	4 410	4 925	4 899	5 366	4 036	...
Kamm- und Streichgarn ¹⁹⁾	"	Tonnen	7 341	8 050	7 560	7 583	6 631	6 598	5 820	5 985	5 979	...
Baumwollgarn ¹⁹⁾ 20)	"	"	25 208	28 391	24 991	29 642	25 558	24 415	21 842	19 845	17 826	...
Basfasergarn ²¹⁾	"	"	11 040	12 349	10 688	11 557	11 482	12 331	11 843	11 434	10 331	...
Gesamtumsatz ²²⁾ 23)	"	1000 DM	8 693 066	9 336 097	8 895 310	9 539 342	9 248 313	9 835 218	9 330 221	9 659 527	...	...
Kohlenbergbau	"	"	376 617	399 504	388 108	481 380	461 995	499 606	442 040	486 184	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	251 828	263 828	268 038	203 843	181 128	262 349	265 861	303 049	...	...
Eisenschaffende Industrie ²⁴⁾	"	"	459 489	499 698	498 870	649 374	639 415	672 820	681 911	733 957	...	...
Metallindustrie ²⁵⁾	"	"	245 791	271 523	276 139	277 897	239 920	223 131	209 698	208 831	...	...
Maschinenbau	"	"	621 134	745 326	661 679	751 758	791 365	870 396	792 985	874 216	...	...
Fahrzeugbau ²⁶⁾	"	"	373 472	407 179	383 171	371 684	403 804	462 694	467 068	495 316	...	...
Schiffbau	"	"	51 325	51 612	55 542	103 562	42 376	56 273	69 108	73 234	...	...
Elektroindustrie	"	"	398 887	472 108	414 580	426 736	422 597	437 822	398 162	409 324	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	82 622	86 763	87 449	91 897	95 536	103 533	98 216	99 903	...	...
Chemische Industrie	"	"	779 384	800 976	780 559	784 261	759 608	798 217	716 017	694 966	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	1 252 318	1 275 816	1 148 547	1 232 971	1 183 168	1 259 557	1 142 665	1 106 085	...	...
Nahrungs- und Genußmittel ²⁷⁾	"	"	1 424 477	1 492 064	1 509 475	1 488 625	1 457 118	1 460 012	1 466 148	1 531 804	...	...
Auslandsumsatz ²⁸⁾	"	"	965 923	1 022 511	1 032 595	1 111 566	1 113 321	1 179 456	1 091 360	1 141 509	...	...
Kohlenbergbau	"	"	92 411	96 188	94 829	112 606	110 702	118 917	110 756	122 085	...	...
Eisenschaffende Industrie ²⁴⁾	"	"	85 085	91 127	93 541	99 902	102 462	108 293	99 814	97 067	...	...
Metallindustrie ²⁵⁾	"	"	16 009	21 032	21 760	27 269	25 222	23 259	23 818	25 009	...	...
Maschinenbau	"	"	165 189	175 160	198 473	228 427	238 947	275 115	235 462	270 750	...	...
Fahrzeugbau ²⁶⁾	"	"	65 795	63 810	62 032	70 089	77 531	79 306	85 787	88 210	...	...
Schiffbau	"	"	8 777	15 961	8 507	36 613	15 458	15 915	28 466	32 238	...	...
Elektroindustrie	"	"	45 342	49 266	48 949	49 659	50 590	53 516	53 626	52 973	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	28 305	29 245	28 822	31 840	33 482	34 411	33 264	34 690	...	...
Chemische Industrie	"	"	151 510	151 427	139 682	114 146	116 632	115 824	99 855	94 255	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	56 549	68 392	69 058	76 282	77 534	79 240	70 272	64 394	...	...
Brennstoffverbrauch	"	t-SKE ²⁸⁾	4 662 916	4 935 923	4 807 560	5 601 070	5 332 258	5 433 277	4 886 982	4 908 947	...	...
Stromverbrauch	"											

1) Ohne Stockheimer Kohle. — 2) Einschl. Hochofenferrolegierungen. — 3) Spanabhebender und spanloser Formung. — 4) Einschl. Fahrgestelle mit Motor; PKW einschl. Kleinomnibusse, LKW einschl. Kommalfahrzeuge. — 5) Über 100 ccm Zylinderinhalt. — 6) Ohne Detektorempfänger. — 7) Einschl. Spezialkameras. — 8) Einschl. Spezial- und Testbenzin. — 9) Einschl. Dieselölversteuerten Erzeugnisse. — 10) Ohne Dieselölversteuerte Erzeugnisse. — 11) Einschl. Öleum. — 12) Zellwolle und Rayon ohne Abfälle, ohne künstliches Rohhaar und Borsten. — 13) Einschl. Verdünnungen. — 14) Einschl. Zechenziegel. Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine. — 15) Nadel- und Laubschnittholz einschl. Lohnschnitt. — 16) Papier-, Edel- und Kunstfaserzellstoff (ohne Holzschliff). — 17) Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — 18) Arbeitsschuhwerk, Sportstiefel und Legerstraßenschuhe. — 19) Ohne fertige Handstrick- und Handarbeitgarne sowie Stopptwist bzw. -wolle. — 20) Drei- und Vierzylindergerate, Zweizylinder-, Vioigne- und Grobgarne. — 21) Basfasergarne aus Flachs, Ramie, Weichhanf und Hartfasern sowie aus Jute. — 22) Ohne Handelsware, einschl. Verbrauchsteuer. — 23) Ab Januar 1952 neuer Firmenkreis. — 24) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (ohne Gesenkschmieden mit rund 11,8 Mill. DM monatlichem Gesamtumsatz und rund 0,7 Mill. DM monatlichem Auslandsumsatz). — 25) Metallhütten und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallschmelzanstalten), Metallhalbzeugwerke. — 26) Ohne Waggon- und Lokomotivbau. — 27) Einschl. Tabakverarbeitende Industrie. — 28) Steinkohleneinheiten; 1 t Steinkohle entspricht 1 t Steinkohlenkoks, 3 t Rohbraunkohle, 1,5 Braunkohlenbriketts, 1,5 t Braunkohlenkoks, 2 t tschech. Hartbraunkohle. — a) Heizwert H_o = 4300 kcal/Nm³.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen												
Bauhauptgewerbe¹⁾:												
Arbeitstage	MS	Anzahl	23,5	26	26	26	25	26	24	25	23,3	...
Beschäftigte	ME	„	606 531	617 623	641 778	467 424	446 462	551 526	601 425	628 269	652 019	...
Löhne	MS	1000 DM	167 791	175 331	183 669	130 966	109 762	150 043	172 664	193 110	...	...
Umsatz	„	„	426 526	553 427	449 920	399 356	385 194	454 091	471 397	488 879	...	...
Geleistete Arbeitsstunden	„	1000	109 439	112 058	115 989	77 690	66 003	91 314	102 237	113 953	113 769	...
Wohnungsbauten	„	„	40 386	41 120	42 261	25 840	21 361	30 863	37 079	41 730	...	...
Landwirtschaftliche Bauten	„	„	2 820	2 825	3 009	883	796	1 649	2 447	3 581	...	...
Gewerbliche und industrielle Bauten	„	„	31 676	32 110	32 381	25 573	22 336	26 834	27 933	29 490	...	...
Verkehrsbauten	„	„	16 338	17 230	18 703	11 144	8 998	14 414	16 118	18 734	...	...
Öffentl. Bauten (ohne Verkehrsbauten)	„	„	17 167	17 680	18 952	13 408	11 703	16 645	17 753	19 328	...	...
Index der arbeitstäglichen												
Bauproduktion	„	1938=100	144	135	112	94	83	112	136	142p	155p	...
Baugenehmigungen: Wohngebäude	„	Anzahl	14 209	15 160	14 980	8 585	10 423	12 229	13 514	14 727	12 437	...
Baugenehmigungen: Wohnungen ²⁾	„	„	38 893	41 321	43 268	26 961	34 159	37 118	39 839	46 500	40 408	...
Baufertigstellungen: Wohnungen ³⁾	„	„	27 389	37 719	34 340	14 035	16 183	16 664	14 140	21 224	...	...
Baufertigstellungen: Wohnräume ⁴⁾	„	„	93 275	126 268	117 652	48 453	54 137	56 079	48 173	71 950	...	...
Außenhandel⁵⁾												
Einfuhr insgesamt	„	1000 DM	1 048 742	1 072 363	1 191 435	1 402 564	1 460 990	1 458 370	1 279 180	1 172 076	1 119 516	...
a) nach Warengruppen:												
Lebende Tiere	„	„	16 379	13 287	11 226	9 880	17 662	11 269	14 029	11 378	19 024	...
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	„	„	73 306	84 766	92 022	70 269	70 239	64 086	49 624	51 719	62 621	...
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	„	„	314 806	342 475	361 809	381 122	378 232	478 265	410 949	331 767	287 378	...
Genußmittel	„	„	45 146	41 545	44 011	38 319	52 056	55 493	56 702	56 188	60 031	...
Gewerbliche Rohstoffe	„	„	393 570	376 427	406 887	552 185	594 007	506 289	433 258	406 850	384 763	...
Gewerbliche Halbwaren	„	„	122 672	136 480	177 204	218 715	216 440	189 529	152 865	148 195	162 365	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	„	„	43 738	39 412	46 951	70 482	75 663	69 151	74 256	73 179	72 678	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	„	„	39 125	37 971	50 535	61 592	56 691	84 288	87 497	92 800	70 656	...
b) nach Gruppen von Herstellungsländern:												
Nordamerika	„	„	261 979	246 740	223 161	325 209	349 695	300 824	224 774	173 494	197 520	...
Mittel- und Südamerika	„	„	149 522	141 649	151 921	136 730	161 671	144 215	120 207	140 974	97 664	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	„	„	116 030	104 137	108 815	117 591	102 780	101 686	73 929	83 494	70 313	...
Osteuropa	„	„	34 827	38 018	64 450	57 854	48 384	68 622	83 692	74 293	68 901	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁵⁾	„	„	76 794	103 569	120 740	130 647	116 524	106 500	86 105	71 899	72 414	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	„	„	88 976	75 002	115 637	109 224	97 916	120 686	122 077	112 158	91 230	...
Mutterländer	„	„	28 815	33 454	45 202	39 902	35 278	45 339	46 446	45 650	30 969	...
Besitzungen	„	„	60 161	41 548	70 435	69 322	62 638	75 347	75 631	66 508	60 261	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁵⁾	„	„	320 614	363 229	406 710	525 309	584 020	615 837	568 396	515 764	521 474	...
Mutterländer	„	„	281 207	331 081	388 317	474 794	513 285	541 648	508 745	466 968	482 268	...
Besitzungen	„	„	39 407	32 148	23 393	50 515	70 735	74 189	59 651	48 796	39 206	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	„	„	—	19	1	—	—	—	—	—	—	...
c) nach Gruppen von Einkaufsländern:												
Nordamerika	„	„	320 593	288 929	277 295	342 125	372 000	316 857	236 081	190 726	208 287	...
Mittel- und Südamerika	„	„	99 643	117 507	111 305	105 710	135 198	118 828	102 151	102 578	80 909	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	„	„	77 894	71 966	63 376	92 294	76 489	67 243	51 177	54 525	46 882	...
Osteuropa	„	„	36 407	41 277	65 312	51 721	43 961	61 013	76 026	83 349	75 014	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁵⁾	„	„	39 353	46 647	52 619	105 813	85 593	85 328	69 152	50 222	52 903	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	„	„	137 426	108 775	164 147	142 165	132 186	173 361	149 650	149 901	119 539	...
Mutterländer	„	„	137 426	108 775	164 147	142 165	132 186	173 361	149 650	149 901	119 539	...
Besitzungen	„	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁵⁾	„	„	337 426	396 843	451 380	562 736	615 563	635 740	594 943	540 775	535 982	...
Mutterländer	„	„	337 426	396 843	451 380	562 736	615 563	635 740	594 943	540 775	535 982	...
Besitzungen	„	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	„	„	—	19	1	—	—	—	—	—	—	...
d) nach Finanzierungsarten:												
Einfuhr insgesamt	„	1000 \$	249 499	254 977	283 360	333 770	347 660	347 043	304 385	278 963	266 433	...
Eigene Mittel	„	„	193 261	209 738	243 602	324 004	339 210	341 107	297 831	273 711	257 034	...
ERP-Mittel	„	„	56 015	44 944	39 516	9 662	8 393	5 933	6 443	5 227	9 367	...
GARIOA und UK-Contributions	„	„	223	295	242	104	57	3	111	25	32	...
Ausfuhr insgesamt	„	1000 DM	1 146 795	1 248 944	1 350 587	1 311 157	1 273 930	1 377 435	1 305 111	1 407 481	1 378 392	...
a) nach Warengruppen:												
Ernährungswirtschaft	„	„	28 633	26 613	34 300	49 343	30 294	28 347	30 769	30 076	24 841	...
Gewerbliche Rohstoffe	„	„	99 732	113 924	116 137	97 182	104 049	105 916	99 829	110 228	107 968	...
darunter Stein- und Braunkohlen ⁶⁾	„	„	61 961	72 352	85 377	72 689	79 416	80 817	76 229	83 147	85 613	...
Gewerbliche Halbwaren	„	„	164 097	166 859	188 029	189 735	210 886	191 646	187 766	200 619	192 755	...
darunter Koks	„	„	53 001	52 500	63 738	69 133	67 583	74 361	66 251	73 138	75 272	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	„	„	296 101	322 110	354 718	340 634	305 462	307 791	297 196	302 029	298 930	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	„	„	558 232	619 438	656 803	634 263	623 239	743 735	689 551	764 529	753 898	...
b) nach Gruppen von Verbrauchsländern:												
Nordamerika	„	„	100 710	101 790	101 178	89 780	84 169	83 200	80 677	86 745	76 638	...
Mittel- und Südamerika	„	„	139 889	130 802	160 494	130 700	112 514	117 752	139 015	160 852	157 372	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	„	„	58 685	67 461	73 951	82 252	70 681	71 655	56 384	58 278	65 031	...
Osteuropa	„	„	56 350	63 778	69 474	63 506	63 097	77 479	72 818	86 057	78 505	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁵⁾	„	„	60 422	79 345	67 111	65 974	62 734	77 634	83 813	92 067	88 394	...
Teilnehmer-Sterlingländer	„	„	102 113	110 712	131 129	121 517	105 700	119 956	107 693	112 876	126 786	...
Mutterländer	„	„	71 354	71 481	86 628	86 396	80 887	96 109	85 457	86 841	97 899	...
Besitzungen	„	„	30 759	39 231	44 501	35 121	24 813	23 847	21 236	26 035	28 887	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁵⁾	„	„	626 101	692 520	744 681	754 380	771 509	826 447	761 661	807 679	782 403	...
Mutterländer	„	„	615 124	678 355	726 546	734 480	753 045	808 067	745 525	788 035	761 776	...
Besitzungen	„	„	10 977	14 165	18 135	19 900	18 464	18 380	16 136	19 644	20 627	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	„	„	2 525	2 536	2 569	3 048	3 526	3 312	3 050	2 927	3 263	...

¹⁾ Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ In Wohngebäuden und Wohngebäudeteilen. — ³⁾ Ab 1952 Wohnungen und Wohnräume in Normalbauten. Angaben für 1951 überhöht durch Einbeziehung nachträglich erfaßter Baufertigstellungen früherer Jahre. — ⁴⁾ Einschl. West-Berlin. — ⁵⁾ An der OEEC. — ⁶⁾ Einschl. Preßkohlen. — a) Firmenkreisstand Juli 1951.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952																		
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli												
Interzonen- und Berlinhandel																								
Handel m. d. Währungsgebiet d. DM-Ost ¹⁾																								
Bezüge	MS	1000 VE ²⁾	19 571	20 133	8 698	2 189	1 389	1 445	2 035	2 320	2 857	...												
Lieferungen	"	"	19 835	18 082	20 574	2 816	1 393	2 878	7 328	1 921	7 582	...												
Handel mit West-Berlin ³⁾																								
Bezüge	"	1000 DM	96 587	98 767	98 180	105 527	105 711	118 022	99 322	119 173	111 755	...												
Lieferungen	"	"	238 806	249 721	251 522	225 687	242 650	251 279	216 969	295 966	224 839	...												
Großhandelsumsätze																								
Selbständiger Großhandel																								
Lebensmittelsortimenter	MS	MD 1950 = 100	103	107	111	111	103	103	105	109	101	...												
Textilwaren	"	"	82	69	64	91	81	92	79	78	55	...												
Elektro und Rundfunk	"	"	103	110	119	122	117	116	114	113	101	...												
Einkaufsgenossenschaften des Lebens- mitteleinzelhandels.													"	"				113	113	117	119	123	117	...
Einzelhandelsumsätze																								
Umsatzwerte insgesamt	MS	MD 1949 = 100	118	119	115	117	115	123	134	136	113	...												
Nahrungs- und Genußmittel	"	"	107	114	108	108	112	118	124	126	109	...												
Bekleidung und Wäsche	"	"	139	128	126	127	115	122	152	157	112	...												
Hausrat und Wohnbedarf	"	"	130	137	127	127	121	136	136	144	125	...												
sonstiger Einzelhandel	"	"	106	111	111	119	118	130	134	129	116	...												
Preisbereinigter Umsatz insgesamt	"	"	115	116	112	113	112	120	132	135	113	...												
Verkehr																								
Güterverkehr:																								
Bundesbahn																								
Güterversand ⁴⁾	MS	1000 t	17 424,9	18 551,7	18 574,9	19 671,0	18 408,1	20 065,9	18 298,9	18 774,7	...	...										
Beförderte Güter ⁵⁾	"	"	19 530,1	20 832,9	20 817,3	22 161,7	20 696,4	22 728,5	20 832,5	21 211,0	...	...										
Güterwagenstellung	"	1000 St	1 396,4	1 494,9	1 496,9	1 495,7	1 443,2	1 568,8	1 392,8	1 512,3	1 392,4	...												
Betriebsnettotonnenkilometer ⁶⁾	"	Mill.	4 162,1	4 501,0	4 436,3	4 765,2	4 573,0	4 923,7	4 496,8	4 508,2	...	...										
Binnenschifffahrt																								
Güterumschlag	"	1000 t	9 958,7	11 128,8	11 795,8	10 796,9	10 222,6	11 341,4	10 578,0	11 960,8	11 288,1p	...												
Beförderte Güter ⁷⁾	"	"	6 979,1	7 729,1	8 287,5	7 489,2	7 145,8	7 807,7	7 349,3	8 218,9	...	...										
Gelastete Tonnenkilometer ⁷⁾	"	Mill.	1 753,3	1 902,6	2 019,5	1 820,7	1 768,9	1 933,3	1 803,7	1 892,1	...	...										
Seeschifffahrt																								
Empfang	"	1000 t	1 761,9	1 847,5	1 928,5	2 184,3	2 293,5	1 955,8	2 150,0	...	...	...									
darunter aus dem Ausland ⁸⁾	"	"	1 578,1	1 648,0	1 722,0	2 012,2	2 137,6	1 788,4	1 982,9	...	...	...									
Versand	"	"	1 003,2	1 082,6	1 078,2	1 115,8	1 086,8	1 059,4	966,6	...	...	...									
darunter nach dem Ausland ⁸⁾	"	"	819,9	900,8	889,0	939,8	913,6	896,7	815,3	...	...	...									
Personenverkehr:																								
Bundesbahn ⁹⁾																								
Beförderte Personen	"	1000	106 893	97 278	104 649	109 390	102 345	107 984	95 237	99 721	...	...										
Gelastete Personenkilometer	"	Mill.	2 553,3	2 146,8	2 980,4	2 276,0	2 197,0	2 392,1	2 345,1	2 417,2	...	...										
Straßenbahnen ¹⁰⁾																								
Beförderte Personen	"	1000	264 651,4	247 627,6	249 896,3	271 120,7	260 483,8	266 597,8	254 261,5	258 305,9p	...	...										
Gefahrene Wagenkilometer	"	"	40 494,1	39 706,5	40 717,4	51 058,4	48 406,5	50 870,4	49 317,7	50 657,2p	...	...										
Kraftomnibusse ¹¹⁾																								
Beförderte Personen	"	"	78 149,6	76 103,5	80 089,5	100 370,5	97 539,3	98 696,6	90 951,5	90 629,4p	...	...										
Gefahrene Wagenkilometer	"	"	48 175,8	54 760,9	59 391,1	46 837,8	45 291,3	48 844,1	47 649,7	58 303,7p	...	...										
Straßenverkehr:																								
Fahrberechtigte Kraftfahrzeuge insges.	MA	Anzahl	.	.	2 484 747	2 903 772a)	.	.	3 056 957a)	.	.	3 274 534												
Personenkraftwagen	"	"	.	.	682 928	798 815	.	.	847 167	.	.	903 575												
Lastkraftwagen	"	"	.	.	405 694	466 487	.	.	482 677	.	.	493 733												
Kraftomnibusse	"	"	.	.	16 618	18 104	.	.	18 789	.	.	19 546												
Zugmaschinen	"	"	.	.	180 141	220 354	.	.	238 456	.	.	256 210												
Krafttrader	"	"	.	.	1 183 428	1 382 190	.	.	1 451 137	.	.	1 582 118												
Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahr- zeugen													MS	"	52 959	56 526	56 707	34 064	40 577	70 718	75 535	75 906	66 451	...
Personenkraftwagen ¹²⁾	"	"	13 345	15 127	15 778	12 687	14 003	17 041	17 068	18 490	17 246	...												
Lastkraftwagen	"	"	5 157	5 356	5 289	4 365	4 385	5 121	5 119	5 702	5 085	...												
Zugmaschinen	"	"	3 816	4 196	4 391	5 296	5 722	7 738	5 901	5 576	5 232	...												
Krafttrader ¹³⁾	"	"	30 193	31 403	30 884	11 278	16 098	40 386	47 054	45 565	37 499	...												
Deutsche Bundespost:																								
Briefsendungen ¹⁴⁾	"	Mill. St	334,3	347,5	366,8	393,6	352,3	399,4	392,9	392,1	351,6	...												
Gewöhnliche Paketsendungen ¹⁴⁾	"	"	13,1	13,2	12,5	13,4	13,8	15,5	15,3	15,3	12,6	...												
Telefongespräche ¹⁵⁾	"	Mill.	172,9	177,8	176,3	188,7	182,2	193,6	186,6	191,2	...	...										
Rundfunk- u. Zusatzgenehmigungen	"	1000	9 610	9 626	9 624	9 984	10 094	10 178	10 238	10 252	10 255	...												
Fremdenverkehr¹⁶⁾:																								
Fremdenmeldungen	"	"	1 284,6	1 394,0	1 750,7	923,9	929,3	1 093,0	1 227,6	1 374,0	...	...										
darunter Auslandsfremde	"	"	141,5	161,8	272,8	72,7	77,7	92,5	149,4	181,2	...	...										
Fremdenübernachtungen	"	"	3 707,9	4 738,5	7 088,4	2 489,1	2 729,5	3 161,7	3 348,0	3 976,2	...	...										
darunter Auslandsfremde	"	"	297,0	321,9	533,1	182,2	190,8	215,0	300,6	344,1	...	...										
Geld- und Kredit																								
Geldvolumen:																								
Stückgeld ¹⁷⁾	ME	Mill. DM	7 395	7 781	7 946	8 685	8 977	9 054	9 157	9 365	...	...										
Bankeinlagen ¹⁸⁾	"	"	18 881	19 522	19 784	20 810	20 948	21 091	20 083	21 242	...	...										
desgl. ohne Gegenwertmittel	"	"	17 605	18 284	18 504	19 629	19 725	19 931	19 972	20 222	...	...										

1) Ohne Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr. — 2) Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungs-Abkommen. — 3) Einschl. des warenbegleitscheinpflichtigen Durchgangsverkehrs durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und West-Berlin; ohne Postsendungen (zugel. Höchstgewicht 20 kg). — 4) Einschl. Dienstgutversand sowie Versand nach Privatbahnhöfen, ohne Güterkraftverkehr. — 5) Einschl. des Durchgangsverkehrs, ohne Güterkraftverkehr. — 6) Güterwagen in allen Zügen. — 7) Einschl. des internationalen Durchgangsverkehrs. — 8) Einschl. des Verkehrs mit den Häfen der sowjetischen Besatzungszone und denen der polnisch und sowjetisch verwalteten deutschen Ostgebiete. — 9) Ohne Besatzungs- und ohne Kraftwagenverkehr. — 10) Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusbetriebe. — 11) Einschl. Gelegenheitsverkehr. — 12) Einschl. Krankenkraftwagen. — 13) Einschl. Motorroller. — 14) Einschl. Sendungen (bei Briefen auch Einschreibsendungen) aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — 15) Orts-, Schnell- und Bezirks- sowie Ferngespräche; einschl. Ferngespräche aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — 16) Rund 1400 ausgewählte Fremdenverkehrsgemeinden. — 17) Banknoten (ohne Berlin) und Scheidemünzen des Bundes, ohne Kassenbestände der Banken. — 18) Ohne Einlagen von Geldinstituten, einschl. Gegenwertmittel (Sonderkonten des Bundes, der Kreditanstalt für Wiederaufbau [KfW] und der Berliner Industriebank), sowie der jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegten Gelder der öffentlichen Hand und einschl. eines Zuschlages für statistisch nicht erfaßte Institute, außerdem einschl. „Asservatenkonto Einfuhrbewilligungen“ bei den Landeszentralbanken. — a) Einschl. der als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Kraftfahrzeuge.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
noch: Geld- und Kredit												
Aufgliederung der Bankeinlagen:												
a) Wirtschaftsunternehmen u. Private												
beim Zentralbanksystem	"	"	306	325	299	272	270	250	279	264	...	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	10 868	11 169	11 429	12 742	12 800	12 039	13 422	13 333	...	...
zusammen	"	"	11 174	11 494	11 728	13 014	13 070	13 189	13 701	13 597	...	...
Sichteinlagen	"	"	8 218	8 530	8 661	9 342	9 234	9 323	9 638	9 427	...	...
Termineinlagen	"	"	2 956	2 964	3 067	3 672	3 836	3 866	4 063	4 170	...	...
b) Öffentliche Hand												
beim Zentralbanksystem ¹⁾	ME	Mill. DM	783	763	686	1 119	1 121	1 052	765	946	...	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	3 321	3 558	3 578	3 940	4 052	4 239	4 117	4 295	...	...
zusammen	"	"	4 104	4 321	4 214	5 059	5 173	5 291	4 882	5 241	...	...
Sichteinlagen	"	"	2 153	2 151	1 975	2 555	2 591	2 638	2 289	2 447	...	...
Termineinlagen	"	"	1 951	2 170	2 239	2 504	2 582	2 653	2 593	2 794	...	...
c) Sonstige Einlagen ²⁾	"	"	3 603	3 706	3 842	2 737	2 705	2 611	2 500	2 404	...	...
Sparverkehr:												
Sämtliche Geldinstitute ³⁾												
Spareinlagenbestand	"	"	4 133,0	4 200,6	4 285,3	5 196,2	5 383,0	5 549,6	5 715,1	5 851,2	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	270,6	296,0	317,7	508,8	427,2	440,7	465,7	466,2	...	...
Auszahlungen	"	"	229,9	238,9	235,4	327,4	249,5	280,7	302,4	313,1	...	...
Saldo	ME	"	+ 40,7	+ 57,1	+ 82,3	+ 181,4	+ 177,7	+ 160,0	+ 163,3	+ 133,1	...	...
Sparkassen allein												
Spareinlagenbestand	ME	"	2 808,6	2 850,5	2 905,0	3 440,6	3 566,1	3 675,5	3 793,2	3 891,2	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	181,3	194,0	208,0	341,0	282,5	292,7	320,6	301,9	...	...
Auszahlungen	"	"	154,1	161,9	155,4	216,7	163,1	187,3	204,2	206,4	...	...
Saldo	ME	"	+ 27,2	+ 32,1	+ 52,6	+ 124,3	+ 119,4	+ 105,4	+ 116,4	+ 95,5	...	...
Devisen ⁵⁾ :												
Gold, ausländische Zahlungsmittel und Guthaben in ausländ. Währung . . .	ME	"	1 677,6	1 799,0	2 098,5	2 161,8	2 209,5	2 345,4	2 687,7	2 972,3	3 500,1	...
Außerdem												
Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	13,6	23,1	14,7	34,2	29,9	23,7	25,4	32,6	18,8	...
Verbindlichkeiten a. d. Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	1 987,8	1 808,4	1 727,9	749,1	631,9	523,8	533,3	396,2	394,1	...
Bankkredite an Nichtbanken ⁶⁾ :												
a) Kurzfristige Kredite ⁷⁾												
des Zentralbanksystems	"	"	1 539,7	1 614,4	1 627,3	531,5	644,3	554,1	689,2	487,1	422,9	...
der Geschäftsbanken ⁸⁾	"	"	13 209,2	13 550,1	13 862,9	16 733,4	17 179,1	17 382,2	17 251,8	17 389,0	...	...
d. Teilzahlungsfinanzierungsinstitute	"	"	238,3	242,1	247,1	294,7	294,1	296,9	313,4	330,1	...	...
d. Postscheckämter u. Postsparkassen	"	"	309,0	269,0	211,0	248,0	194,0	283,0	427,5	353,5	...	...
zusammen	"	"	15 296,2	15 675,6	15 948,3	17 807,6	18 311,5	18 516,2	18 681,9	18 559,7	...	...
an Wirtschaftsunt. u. Private	"	"	12 805,0	13 087,8	13 337,4	15 795,2	16 342,5	16 528,9	16 432,1	16 366,9	...	...
kurzfristige Forderungen	"	"	6 138,6	6 182,6	6 347,0	7 238,6	7 954,3	7 704,6	7 751,1	7 805,4	...	...
Akzeptkredite	"	"	1 575,1	1 494,1	1 422,0	1 636,5	1 612,0	1 531,6	1 385,1	1 265,8	...	...
Wechselobligo	"	"	5 091,3	5 411,1	5 567,9	6 920,1	7 136,2	7 292,7	7 295,9	7 295,7	...	...
an öffentliche Hand ⁹⁾	"	"	2 346,5	2 439,9	2 465,5	1 845,9	1 801,2	1 814,5	2 085,7	2 036,6	...	...
Vorschüsse und kurzfr. Ford.	"	"	882,7	1 601,8	1 017,8	356,6	427,2	508,2	615,4	416,2	...	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und sonstige Wechsel	"	"	1 129,8	1 103,1	1 112,7	1 439,1	1 368,6	1 306,3	1 470,3	1 620,4	...	...
b) Mittel- u. langfristige Kredite ¹⁰⁾												
an Wirtschaftsunt. und Private	"	"	7 956,3	8 262,3	8 533,2	10 198,6	10 399,0	10 663,4	10 922,9	11 173,0	...	...
an öffentliche Hand	"	"	1 178,9	1 289,4	1 325,2	1 770,7	1 800,9	1 841,0	1 825,3	1 973,3	...	...
Bausparkassen:												
Spareinlagenbestand	"	"	564,3	573,3	578,0	686,6	690,6	708,4	716,2	723,0	729,5	...
Spargeldeinzahlungen	MS	"	22,5	28,9	22,5	30,2	25,0	43,7	28,1	28,4	33,2	...
Darlehensbestand ¹¹⁾	ME	"	511,1	526,6	548,3	599,9	604,3	615,4	625,8	637,5	640,8	...
Boden- u. Kommunalkreditinstitute:												
Umlauf von DM-Schuldverschreibungen	"	"	767,2	791,1	857,4	1 224,4	1 248,6	1 311,3	1 405,2	1 466,0	1 499,0	...
Hypothekendarlehen	"	"	527,5	540,6	586,6	879,5	900,5	944,3	1 013,8	1 063,7	1 091,6	...
Schiffspfandbriefe	"	"	24,7	198,7	207,4	31,1	32,1	29,9	30,9	31,4	29,6	...
Kommunalobligationen ¹²⁾	"	"	215,0	51,8	63,2	313,8	316,0	336,9	360,5	370,8	337,9	...
Darlehensbestand ¹³⁾	"	"	3 063,9	3 199,0	3 351,3	4 776,1	4 900,0	5 048,3	5 200,3	5 376,1	5 541,9	...
Hypotheken auf												
Wohnungsneubauten	"	"	2 030,2	2 127,7	2 210,2	2 939,1	3 027,8	3 111,8	3 204,2	3 325,2	3 445,2	...
Gewerbl. Betriebsgrundstücken	"	"	209,1	211,2	216,5	252,6	254,5	255,0	259,6	263,8	271,0	...
Sonstigen Grundstücken	"	"	43,9	44,6	46,3	52,4	49,9	51,2	53,2	54,7	56,2	...
Landwirtschaftl. Grundstücken	"	"	125,4	122,4	123,0	177,4	184,0	188,8	195,1	201,0	207,4	...
Kommunalanleihen	"	"	429,0	456,2	495,2	692,8	707,0	743,3	768,2	794,7	814,9	...
Schiffshypotheken	"	"	164,4	171,6	191,0	279,0	282,3	289,1	295,2	298,3	298,5	...
Landeskulturdarlehen	"	"	62,0	65,4	65,3	70,6	71,1	71,1	71,5	73,2	73,9	...
Sonstige langfristige Darlehen . . . . .	"	"	...	...	167,8	312,1	323,5	337,3	353,3	365,2	374,8	...
Kursdurchschnitt der Aktien												
ME	vH		80,31	81,54	86,77	138,38	130,77	120,01	116,50	111,19	108,77	107,44
Grundstoff-Industrien	"	"	77,46	80,20	91,88	179,97	170,01	155,41	153,60	152,21	149,00	148,43
Eisen- und Metallbearbeitung	"	"	81,86	82,34	82,75	122,11	114,84	105,33	100,54	94,51	91,09	88,51
Sonstige verarbeitende Industrien	"	"	93,99	94,87	95,12	121,64	114,85	105,97	100,55	92,02	89,53	88,15
Handel und Verkehr	"	"	68,23	68,00	72,09	103,28	98,21	90,51	87,41	80,05	78,88	77,30

¹⁾ Einschl. jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegter Beträge. — ²⁾ Einlagen der Hohen Kommission und sonstiger alliierter Dienststellen, „Asservatenkonto-Einfuhrbewilligungen“, Gegenwertmittel und Zuschlag für statistisch nicht erfaßte Institute. — ³⁾ Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL und Postsparkasse. — ⁴⁾ Ohne Zugänge aus der Umstellungsrechnung und Zinsen. — ⁵⁾ Unter Kontrolle der Hohen Kommission; nach dem Ausweis der BdL. — ⁶⁾ Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL. — ⁷⁾ Kredite unter 6 Monaten. — ⁸⁾ Einschl. KfW und Finag, ohne Kreditinstitute mit Bilanzsumme unter 2 Mill. RM am 31. 3. 1948. — ⁹⁾ Soweit in den Ausweisen der Zentralbank, der Geschäftsbanken sowie der Postscheckämter und Postsparkasse ausgewiesen. — ¹⁰⁾ Kredite der Geschäftsbanken, KfW, Finanzierungs-AG. (Finag), der Teilzahlungsfinanzierungsinstitute, sowie der Postscheckämter und Postsparkasse. — ¹¹⁾ Hypothekendarlehen und Zwischenkredite. — ¹²⁾ Einschl. Landesbodenbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — ¹³⁾ Langfristige Darlehen; einschl. Darlehen aus durchlaufenden Mitteln. Am 1. 7. 1951 wurde die Nachweisung für das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute neu geformt.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
noch: Geld- und Kredit												
Kursdurchschnitt der												
4% RM-Wertpapiere ²⁾	MD	"	71,58	70,65	70,02	80,19	81,29	81,04	81,02	81,81	81,21	80,87
5% DM-Pfandbriefe ³⁾	"	"	98,00	99,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00
DM-Emissionen ⁴⁾	MS	Mill. DM	2 532,1	2 733,4	2 816,7	3 346,6	3 377,9	3 546,2	3 636,5	3 901,9	3 940,4	...
Langfrist. Schuldverschreibungen ⁵⁾	"	"	2 396,6	2 520,5	2 573,0	3 060,2	3 086,4	3 242,4	3 302,1	3 554,8	3 576,6	...
darunter untergebracht ^{6a)}	"	"	1 646,7	1 682,8	1 747,4	2 252,5	2 294,1	2 380,4	2 481,1	2 720,4	2 759,9	...
Aktien	"	"	135,4	212,8	243,6	286,4	291,5	303,8	334,3	347,1	363,9	...
darunter untergebracht	"	"	131,3	183,7	205,6	276,8	286,9	299,2	309,8	322,5	339,8	...
Unverzinsliche Schatzanweisungen u. Schatzwechsel im Umlauf	"	"	1 577,0	1 534,5	1 627,7	2 419,0	2 328,4	2 384,1	2 610,7	2 796,2	2 731,3	...
Zahlungsschwierigkeiten:												
Konkurse ⁷⁾	"	Anzahl	388	429	371	317	335	372	351	369	337	...
Vergleichsverfahren	"	"	152	215	157	100	70	84	90	127	111	...
Insolvenzen zusammen ⁷⁾	"	"	540	644	528	417	405	456	441	496	448	...
darunter:												
Industrie	"	"	104	118	96	82	84	104	86	100	92	...
Handwerk	"	"	103	122	96	92	70	92	88	108	82	...
Großhandel	"	"	92	132	89	59	71	71	59	84	73	...
Einzelhandel	"	"	162	176	161	110	101	115	124	126	177	...
Wechselproteste ⁸⁾	"	"	35 430	29 864	28 181	20 861	21 723	24 509	28 268	31 966	...	...
Wechselproteste ⁸⁾	"	Mill. DM	22,1	18,2	17,0	12,1	13,3	14,6	18,3	20,3	...	...
Öffentliche Sozialleistungen												
Arbeitslosenversicherung:												
Unterstützungsempfänger	ME	1000	357,3	340,9	331,9	709,6	788,5	554,6	448,3	367,3	...	...
Einnahmen	MS	Mill. DM	103,1	110,7	115,5	141,9	112,4	124,6a)	107,0	118,9	...	...
Ausgaben	"	"	68,3	70,0	71,8	125,6	138,2	173,0a)	82,4	89,2	...	...
Arbeitsstock	ME	"	807,2	847,9	891,7	1 094,9	1 069,1	1 020,7a)	1 045,6	1 075,0	...	...
Arbeitslosenfürsorge:												
Unterstützungsempfänger	"	1000	808,3	769,6	738,2	809,9	852,9	835,9	818,7	749,6	...	...
Ausgaben	MS	Mill. DM	91,7	88,5	86,1	92,7	94,3	118,9a)	78,5	89,2	...	...
Soziale Krankenversicherung:				2. Vj.				1. Vj.			2. Vj.	
Beitragsaufkommen ⁹⁾	VS	1000 DM	.	700 209	.	.	.	...	.	.	...	.
Leistungen ¹⁰⁾	"	"	.	598 409	.	.	.	...	.	.	...	.
Rentenversicherung ¹¹⁾ :												
Beitragsaufkommen	"	"	.	1 026 715	.	.	.	1 210 602	.	.	...	.
Ausgezahlte Renten	"	"	.	892 738	.	.	.	1 186 033	.	.	...	.
Ausgaben für Heilverfahren	"	"	.	54 810	.	.	.	62 626	.	.	...	.
Offene Fürsorge ¹²⁾ :				Juni				März			Juni	
Laufend unterstützte Parteien	ME	1000	646	638	629	496	491	488	450	...	...	...
Laufend unterstützte Personen	"	"	1 132	1 116	1 096	865	857	852	783	...	...	...
Aufwand insgesamt	MS	1000 DM	40 933	42 746	43 011	40 478	36 523	40 134	32 041	...	...	...
laufende Unterstützung je Person	"	DM	27,29	27,89	29,46	30,20	30,53	29,47	31,47	...	...	...
Gesamtaufwand je Einwohner	"	"	0,85	0,89	0,90	0,97	0,88	0,96	0,83	...	...	...
Öffentliche Finanzen												
Einnahmen aus												
Besitz- u. Verkehrsteuern insgesamt ¹³⁾	MS	Mill. DM	879,9	1 524,7	1 069,7	1 680,9	1 224,3	2 096,4	1 330,0	1 269,0	2 116,5p	...
Lohnsteuer	"	"	195,7	210,6	232,5	346,5	251,9	240,7	228,5	259,2	271 p	...
Veranlagte Einkommensteuer	"	"	44,7	345,9	79,1	187,2	121,6	535,7	164,6	135,1	261,5p	...
Körperschaftsteuer	"	"	34,3	359,7	44,7	124,1	67,2	537,7	90,6	68,1	460,5p	...
Umsatzsteuer	"	"	445,7	443,7	568,1	834,9	608,5	587,9	678,8	623,0	625,5p	...
Zölle und Verbrauchsteuern insgesamt	"	"	405,6	415,8	452,4	499,2	455,3	450,5	436,2	464,3	465,5p	...
Zölle	"	"	47,7	57,2	56,6	80,3	83,6	71,9	89,9	88,7	76,5p	...
Tabaksteuer	"	"	195,3	194,4	205,0	186,5	167,0	179,1	167,8	189,2	203 p	...
Mineralölsteuer	"	"	43,5	39,3	46,9	48,3	40,6	40,5	38,8	46,0	50 p	...
aus dem Branntweinmonopol	"	"	38,1	34,3	37,2	60,4	51,5	48,1	38,7	35,0	34 p	...
Zuckersteuer	"	"	16,4	25,4	34,2	44,3	32,5	34,3	20,4	27,6	21,5p	...
Biersteuer	"	"	20,1	19,8	23,4	21,6	24,6	19,3	22,1	22,8	30 p	...
Steuereinnahmen der Gemeinden	VS	"	.	777,6	.	.	.	932,4	.	.	...	.
Grundsteuer	"	"	.	265,7	.	.	.	287,4	.	.	...	.
Gewerbesteuer	"	"	.	377,7	.	.	.	486,6	.	.	...	.
Lohnsummensteuer	"	"	.	55,5	.	.	.	71,3	.	.	...	.
Vergnügungssteuer	"	"	.	31,8	.	.	.	39,0	.	.	...	.
Einnahmen aus der Soforthilfeabgabe	MS	"	264,0	87,2	55,0	57,7	251,6	61,7	35,2	240,0	...	...
Vorausgaben:												
Unterhaltshilfe ¹⁴⁾	"	"	76,3	77,0	77,6	80,0	80,5	80,9	...	...	...	...
Hausrathilfe	"	"	3,6	3,0	2,0	3,4	3,0	3,2	...	...	...	...
Preise												
Indexziffer der Grundstoffpreise ¹⁵⁾	MD	1938=100	245	245	247	262	259	258	258	263	264p	...
Nahrungsmittel	"	"	191	196	201	217	216	214	211	209	208p	...
Industriestoffe	"	"	281	278	278	292	288	288	290	299	301p	...
Index landwirtschaftl. Erzeugerpreise	"	1949/50=100	101	104	107	115	115	113	111	110	111	...
Index landwirtschaftl. Erzeugerpreise	"	1938/39=100	185	191	196	210	210	207	204	201	203	...
darunter Warengruppen:												
Getreide und Hülsenfrüchte	"	"	206	207	207	214	218	218	217	216	215	...
Hackfrüchte	"	"	138	167	198	245	253	249	261	238	228	...
Schlachtvieh	"	"	208	209	213	230	227	226	219	224	225	...
Milch	"	"	164	169	174	180	179	166p	164	152	164	...

1) An den Börsen des Bundesgebietes. — 2) Durchschnitt aus 4 Stichtagen: vgl. S. 2, Anm. 10). — 3) Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunalobligationen auf. — 4) Gesamtemissionen bis Ende des jeweiligen Monats. — 5) Einschl. der zur Sicherung für die KfW vorgesehenen Beträge. — 6) Ohne die zur Sicherung der KfW vorgesehenen Beträge. — 7) Einschl. Anschlußkonkurse. — 8) Wechselproteste bei Banken und Postanstalten. — 9) Einschl. Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner. — 10) Einschl. Kosten der Krankenversicherung der Rentner. — 11) Invalidenversicherung, Angestelltenversicherung und Knappschaftl. Rentenversicherung. — 12) Ohne Niedersachsen; ab 1. April 1952 auch ohne Rheinland-Pfalz. — 13) Einschl. Notopfer Berlin. — 14) Monatsausgaben (einschl. Nachzahlungen ab 1.4. 1949 bis Ende des lfd. Monats). — 15) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — a) Ohne Nachtrag.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
noch: Preise												
Index der industr. Erzeugerpreise ¹⁾ . . .	MD	1949=100	120	120	119	123	122	122	123	122	122	...
Index der industr. Erzeugerpreise ¹⁾ . . .	"	1938=100	223	222	221	228	226	226	228	226	225	...
Industriegruppen zusammengefaßt nach												
a) Grundstoffen:												
Bergbau, Steine, Erden, Mineralöl . . .	"	"	190	190	197	200	200	200	201	214	216	...
Eisen, Stahl u. Metalle einschl. Gießerei	"	"	259	261	260	313	311	308	346	344	342	...
Maschinen- und Fahrzeugbau, Blech- und												
Metallwaren	"	"	194	196	195	213	214	214	216	217	218	...
Chemie, Kunststoffe, Gummi, Asbest . .	"	"	207	207	210	210	211	210	208	200	199	...
Sägerei, Holz-, Papierindustrie, Druck .	"	"	270	270	271	293	294	307	306	300	291	...
Lederind. einschl. Schuhherstellung . .	"	"	269	264	259	240	234	228	222	215	214	...
Textil und Bekleidung	"	"	302	296	282	252	244	236	228	220	215	...
b) vorwieg. Verwendungszw. d. Prod.:												
Grundstoffe ²⁾	"	"	248	247	245	252	249	247	253	251	250	...
Investitionsgüter ³⁾	"	"	189	190	190	200	200	201	201	201	201	...
Verbrauchsgüter ⁴⁾	"	"	205	205	203	210	208	209	207	205	203	...
Preisindex der Lebenshaltung ⁵⁾ :												
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst . .	MM	1. VI. 1949 = 100	99	100	100	102	102	102	102	103	102	...
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst . .	"	"	101	101	102	105	105	104	104	104	103	...
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst . .	"	1938=100	165	167	167	170	171	171	171	173	170	...
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst . .	"	"	164	165	167	171	171	170	170	169	168	...
Ernährung mit Gemüse u. Obst	"	"	175	180	179	187	188	190	190	196	190	...
Ernährung ohne Gemüse u. Obst	"	"	172	175	179	190	189	189	189	187	186	...
Genußmittel	"	"	278	278	278	276	276	276	276	276	277	...
Wohnung	"	"	103	103	103	104	104	104	104	104	104	...
Heizung und Beleuchtung	"	"	125	126	127	133	133	133	133	133	134	...
Bekleidung	"	"	212	211	210	203	201	199	197	194	191	...
Reinigung und Körperpflege	"	"	160	161	161	162	161	161	161	161	160	...
Bildung und Unterhaltung	"	"	151	151	152	152	152	153	153	153	153	...
Hausrat	"	"	188	189	190	197	197	197	197	196	195	...
Verkehr	"	"	154	155	156	160	160	160	160	160	160	...
Preisindex für den Wohnungsbau ⁶⁾ . . .	"	1938=100	.	.	221	.	236	.	.	237	.	...
Erdabfuhr	"	"	.	.	242	.	276	.	.	278	.	...
Baustoffe frei Bau	"	"	.	.	235	.	266	.	.	263	.	...
Händlerarbeiten	"	"	.	.	212	.	223	.	.	221	.	...
Löhne	"	"	.	.	215	.	217	.	.	223	.	...
Planung und Bauleitung	"	"	.	.	200	.	213	.	.	214	.	...
Baupolizeiliche Gebühren	"	"	.	.	215	.	236	.	.	238	.	...
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	"	"	.	.	448	.	479	.	.	480	.	...
Löhne ⁶⁾												
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit . .	ME	Stunden	.	47,9	.	.	46,4	.	.	.	.	...
Durchschnittl. Bruttostundenverdienste .	"	Pf	.	148,0	.	.	152,6	.	.	.	.	...
Männliche Arbeiter	"	"	.	161,5	.	.	168,3	.	.	.	.	...
Weibliche Arbeiter	"	"	.	104,8	.	.	105,8	.	.	.	.	...
Durchschnittl. Bruttowochenverdienste .	"	DM	.	70,86	.	.	70,82	.	.	.	.	...
Männliche Arbeiter	"	"	.	79,46	.	.	79,86	.	.	.	.	...
Facharbeiter	"	"	.	85,58	.	.	85,67	.	.	.	.	...
angelernte Arbeiter	"	"	.	79,98	.	.	80,26	.	.	.	.	...
Hilfsarbeiter	"	"	.	66,88	.	.	66,38	.	.	.	.	...
Weibliche Arbeiter	"	"	.	46,29	.	.	46,02	.	.	.	.	...
Fach- u. angelernte Arbeiterinnen . . .	"	"	.	48,03	.	.	47,35	.	.	.	.	...
Hilfsarbeiterinnen	"	"	.	43,30	.	.	43,65	.	.	.	.	...
Index der durchschnittlichen												
Bruttostundenverdienste ¹⁾	"	1938=100	.	186,6	.	.	191,9	.	.	.	.	...
Bruttowochenverdienste ¹⁾	"	"	.	181,4	.	.	181,7	.	.	.	.	...
Verbrauch												
Verbrauchsausgaben v. Haushaltungen ⁷⁾												
Anzahl der Haushaltungen	MS	Anzahl	237	225	221	262	257	251	248	250	...	...
Ausgaben für die Lebenshaltung												
je Haushaltung	"	DM	313,41	324,25	327,15	319,30	325,23	346,94	362,20	378,09	...	...
davon für:												
Ernährung	"	v H	45,3	47,4	46,48	43,7	44,5	44,9	43,8	44,1	...	...
tierische Nahrungsmittel	"	"	25,7	25,5	22,5	25,1	25,0	25,5	24,8	24,9	...	...
pflanzliche Nahrungsmittel	"	"	18,1	20,4	22,6	17,2	18,1	18,0	17,6	17,8	...	...
Genußmittel	"	"	6,1	5,4	5,1	5,2	6,0	5,6	5,6	5,6	...	...
Miete (netto)	"	"	9,8	9,5	10,0	10,2	10,0	10,1	9,3	9,6	...	...
Hausrat	"	"	5,1	4,6	5,6	6,3	6,8	6,3	6,8	6,2	...	...
Heizung und Beleuchtung	"	"	4,7	5,4	5,4	6,5	5,9	5,5	4,4	4,9	...	...
Bekleidung	"	"	15,9	14,5	12,0	13,7	12,9	13,3	15,5	15,8	...	...
Reinigung und Körperpflege	"	"	4,5	4,2	4,8	4,6	4,6	4,7	4,7	4,5	...	...
Bildung und Unterhaltung	"	"	6,4	6,6	6,5	7,2	7,2	7,2	7,4	7,1	...	...
Verkehr	"	"	2,2	2,4	3,1	2,6	2,1	2,4	2,5	2,2	...	...
Sonstige Verbrauchsausgaben												
je Haushaltung	"	DM	9,90	8,00	8,14	7,13	7,85	9,07	11,39	9,76	...	...
Versteuerte Tabakwaren:												
Kleinverkaufswert insgesamt	"	Mill.DM	369,9	341,0	358,2	371,1	340,9	352,8	364,4	396,1	368,8	...
Steuerwert insgesamt	"	"	201,8	186,7	189,1	191,9	175,4	184,0	190,7	207,5	192,3	...
Zigaretten: Menge	"	Mill.St	2 481,1	2 243,4	2 392,4	2 467,1	2 187,6	2 347,0	2 504,1	2 751,0	2 504,4	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	251,1	226,7	242,1	250,6	221,5	237,9	254,1	278,7	253,9	...
Zigarren: Menge	"	Mill.St	334,0	290,9	314,4	345,7	363,2	331,1	341,0	371,7	346,3	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	61,0	53,1	57,3	62,4	67,9	60,8	62,6	67,2	62,7	...

1) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — 2) Bergbau, Mineralölverarbeitung; Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gießerei, Chemie, Sägerei und Holzbearbeitung, Papierherzeugung, Gummi und Asbest, Lederherzeugung, Textil. — 3) Maschinenbau einschl. Stahlbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik. — 4) Eisen, Stahl, Blech- und Metallwaren, Feinkeramik, Glas und Glaswaren, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung einschl. Druck, Lederverarbeitung und Schuhherstellung, Bekleidung, Mühlenherwerke, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckereigerwerke und Süßwarenindustrie. — 5) Geometrische Mittelwerte aus 8 Städten. — 6) Gesamte Industrie, ohne Bergbau. — 7) Vorläufige Ergebnisse der Wirtschaftsrechnungen von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen mit Verbrauchsausgaben zwischen 240 und 400 DM monatlich. — a) Umbasiert von Originalbasis 1949 unter Beibehaltung des Mengenschemas 1949.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951			1952						
			Mai	Juni	Juli	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
noch: versteuerte Tabakwaren												
Feinschnitt: Menge	MS	Tonnen	1 300,1	1 404,1	1 337,3	1 274	1 232	1 308	1 126	1 198	1 240	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	47,3	50,9	48,3	43,9	42,6	45,2	38,8	41,2	42,7	...
Pfeifentabak: Menge	"	Tonnen	415,6	414,5	415,8	406	368	370	358	369	397	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	8,5	8,4	8,6	8,3	7,4	7,2	7,0	7,2	7,8	...
Bierausstoß	"	1000 hl	1 988	2 156	2 417	1 513	1 720	1 801	2 438	2 444	2 433	...
Vollbier	"	"	1 908	2 086	2 343	1 455	1 656	1 713	2 341	2 371	2 369	...
Starkbier	"	"	56	38	33	46	51	61	65	49	35	...
Verbrauchszucker: erzeugte Menge	"	Tonnen	37 133	49 092	36 721	67 456	20 787	27 238	31 056	33 867	13 361	...
versteuerte Menge	"	"	70 795	111 968	117 289	88 517	94 770	111 314	73 674	57 088	62 303	...
Versteuertes Mineralöl	"	1000 t	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Branntwein:				2. Vj.				1. Vj.			2. Vj.	
Erzeugung	VS	1000 hl W ¹⁾	.	348	.	.	.	390	.	.	...	.
Absatz ²⁾	"	"	.	246	.	.	.	297	.	.	...	.
dar. zu Trinkbranntweinzwecken	"	"	.	102	.	.	.	121	.	.	...	.
Volkseinkommen und Sozialprodukt³⁾												
Entstehung:												
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten		Mill. DM	32 601	39 099	42 754	47 347			71 700	90 101	81 853	
+ Indirekte Steuern und Gebühren	"	"	5 980	6 861	7 537	9 194			12 841	16 731	14 398	
— Subventionen	"	"	— 450	— 316	— 575	— 406			— 766	— 981	— 891	
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	"	"	38 131	45 644	49 716	56 135			83 755	105 851	95 360	
Abschreibungen	"	"	3 169	3 335	3 655	3 875			6 504	7 530	6 990	
Brutto-Sozialprodukt	"	"	41 300	48 979	53 371	60 010			90 279	113 381	102 350	
Verwendung:												
Privater Verbrauch	"	"	26 695	31 725	31 353	35 070			58 420	66 423	63 078	
Verbrauch von Staatsleistungen (Staatsausgaben für Güter und Dienste)	"	"	6 411	6 460	7 500	8 770			12 871	16 270	13 960	
Investitionen	"	"	8 975	11 478	13 980	14 810			20 453	28 790	25 458	
davon:												
Anlagen ⁴⁾	"	"	7 790	10 478	10 880	12 060			18 268	22 940	21 358	
Veränderungen der Vorräte	"	"	+ 1 185	+ 1 000	+ 3 100	+ 2 750			+ 2 185	+ 5 850	+ 4 109	
Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter u. Dienstleistungen	"	"	42 081	49 663	52 833	58 650			91 744	111 483	102 496	
Außenbeitrag	"	"	— 781	— 684	+ 538	+ 1 360			— 1 465	+ 1 898	— 146	
Brutto-Sozialprodukt	"	"	41 300	48 979	53 371	60 010			90 279	113 381	102 350	

¹⁾ hl Weingeist. — ²⁾ Einschl. erzeugter Menge an ablieferungsfreiem Branntwein. — ³⁾ Jeweilige Kaufkraft. — ⁴⁾ Ohne Besatzungsinvestitionen.

Veröffentlichungsversand in der Zeit vom 31. 7. bis 6. 8. 52

Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum	Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum
ohne	Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 60: Die Kapital- und Bilanz-Umstellungen der Aktiengesellschaften	Juli 1952	V/23/6	Umsatzentwicklung des Textilhandels seit 1949	5. 8. 52
ohne	Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 61: Gesundheitswesen, Statistische Ergebnisse 1946—1950	Juli 1952	VI/1/165	Entwicklung der Preise des Lebensbedarfs in ausgewählten Großstädten von Mitte Juni bis Mitte Juli 1952	31. 7. 52
ohne	Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland, Teil 3: Die Industrielle Produktion, 2. Jahrgang, Heft 1, 1. Vierteljahr 1952	5. 3. 52	VI/1/166	Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren in den Landeshauptstädten vom 18. bis 25. Juli 1952	1. 8. 52
ohne	Wachstumsstand der landwirtschaftlichen Früchte Ende Juni 1952	31. 7. 52	VI/6/18	Indexziffer der Erzeugerpreise, Juni 1952	28. 7. 52
III/4/60	Vorschätzung der Ölfruchternte 1952	31. 7. 52	VI/24/4	Bautätigkeit, April 1952	31. 7. 52
III/4/61	Grünfutter- und Heuernte 1952	1. 8. 52	VI/24/5	Bautätigkeit, Mai 1952	31. 7. 52
III/5/23	Wachstumsstand und Ernteschätzung von Gemüse, Ende Juni 1952	28. 7. 52	VI/27/30	Offene Fürsorge im Bundesgebiet und in West-Berlin, Mai 1952	2. 8. 52
III/16/44	Milcherzeugung, Juni 1952 (Vorläufiges Ergebnis)	31. 7. 52	VII/16/48	Kursdurchschnitt der an den Börsen notierten Aktien, 23. Juli 1952	28. 7. 52
III/17/30	Schlachtungen, Juni 1952	2. 8. 52	VII/16/49	Kursdurchschnitt der an Börsen notierten Aktien, 31. Juli 1952	4. 8. 52
III/25/30	Fangergebnisse der See- und Küstenfischerei, Mai 1952	29. 7. 52	VIII/2/195	Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten, 13. Juli bis 19. Juli 1952 (29. Berichtswoche)	2. 3. 52
III/26/28	Fangergebnisse der Bodenseefischerei, Juni 1952	4. 8. 52	VIII/6/18	Umsiedlungstransporte und freie Wanderung der Heimatvertriebenen im 2. Halbjahr 1951	29. 7. 52
V/17/29	Durchfuhr, Juni 1952	30. 7. 52	VIII/9/6	Allgemeinbildende Schulen in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin, Mai 1951	5. 8. 52
V/18/26	Umsatzentwicklung des Einzelhandels, Juni 1952	6. 8. 52			

Abkürzungen und Zeichenerklärung:

MA = Monatsanfang	— = nichts
MM = Monatsmitte	0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
ME = Monatsende	.
MS = Monatsumme	an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
MD = Monatsdurchschnitt	... an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an
VS = Vierteljahresumme	p = vorläufige Zahlen
	r = berichtigte Zahlen

Ein senkrechter Strich, der zwei zeitlich aufeinander folgende Werte für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft. Die Zahlen in **halbfett** sind gegenüber der Veröffentlichung im letzten Heft neu aufgenommen.